

Hallesche Zeitung Landeszeitung für die Provinz Sachsen

Nr. 154.

für Anhalt und Thüringen.

Jahrgang 193.

Sonntag-Ausgabe.

Sonntag 1. April 1900.

Die Halle und Umgegend Nr. 154, Leipzigstr. 25. Halbesche Zeitung...

Hallesche Zeitung für die Provinz Sachsen Nr. 154, Leipzigstr. 25. Halbesche Zeitung...

Geschäftsstelle in Halle a/S. Leipzigstr. 27. Telefon Nr. 153.

Geschäftsstelle in Berlin Bernauerstr. 3. Telefon Nr. 931.

Das Endziel der deutschen Gewerkschaftsbewegung.

Der Vorsteher der Generalkommission der deutschen Gewerkschaften, Herr Dr. ...

In aller Kürze beschränkt Legen als das Ziel der Gewerkschaftsbewegung die Erhöhung der Lebenshaltung der Arbeiter ...

Das demokratische Fabriksystem würde zunächst dem Arbeiter ein Mitbestimmungsrecht in der Verwaltung der Betriebe ...

Nachdem kann es keinem Zweifel unterliegen, daß das Ziel der deutschen Gewerkschaftsbewegung nicht ist, auf dem Boden der jetzigen sozialen und politischen Ordnung für glücklichere Lebensbedingungen der Arbeiter zu sorgen ...

Aber noch über den Zusammenhang der Gewerkschaften mit der Sozialdemokratie im Zweifel war, den müssen die Ausführungen des Herrn Legen eines Weiseren belehren. Der Verfasser schreibt u. A. die Gewerkschaften bilden eine absolut notwendige Ergänzung der politischen Arbeiterbewegung ...

Das Vertrauen zu den „Bourgeois“ ist charakteristisch. Aber es ist leider ungenau, daß dieses Vertrauen, soweit die bürgerliche Klasse und die radikalen Sozialreformer in Frage kommen, sehr berechtigt ist. Würde die Legen'sche Darlegung der gewerkschaftlichen Endziele recht weiten Kreisen die Augen darüber öffnen, daß die deutsche Gewerkschaftsorganisation niemals weder politisch noch religiös neutral sein kann ...

Deutsches Reich.

Die Diätenfrage wird neuerdings wieder lebhaft erörtert. Im Reichstage ist eine Resolution gegen Stimmen der Mehrheit angenommen worden, in der von der Regierung die Einführung von Diäten für Reichstagsabgeordnete gefordert wird. Die Gründe, die seitens der Bevollmächtigten der Diätenfrage eingebracht worden sind, sind viel zu oft besprochen, als daß sie hier wiederholt werden können.

das es nötig wäre, nochmals darauf einzugehen. Wäre die Erhöhung von Tagelohnern nur eine Zweckmäßigkeitfrage, so könnte man sich wohl mit ihr abfinden; allein das ist nicht der Fall. Zunächst wird es stets zweifelhaft bleiben, ob die Abgeordneten sich durch Abzehrung zu verzeu belassen wollen ...

Der Reichstag hat die Resolution über die Fiktionsvorlage beschlossen und man kann erwarten, daß der Entwurf des Reichstages in der nächsten Sitzung abgemittelt wird.

Kontrollratsland - ortschaftliche Arbeiter. Dem Landtage des Fürstentums Anhalt ...

Die Arbeitervereine haben die Generaldebatte über die Fiktionsvorlage beendet und man kann erwarten, daß der Entwurf des Reichstages in der nächsten Sitzung abgemittelt wird.

Die Arbeitervereine haben die Generaldebatte über die Fiktionsvorlage beendet und man kann erwarten, daß der Entwurf des Reichstages in der nächsten Sitzung abgemittelt wird.

* Sanitätsbeamte und Ärztevereine. Der Oberpräsident der Provinz Brandenburg hat der Berliner Ärztekammer eine Entschuldigend über die der Ärztekammer gegenüber stehende aktive und passive Wählergleichung der Sanitätsbeamten ...

Von besonderem Interesse ist noch eine Mitteilung, die der Oberpräsident an die Wählergleichung der Sanitätsbeamten anknüpft. Danach sind die Sanitätsbeamten in der Provinz Brandenburg als Primärärzte tätig sind, im Gegensatz zu den übrigen Militär- und Marineärzten auch von der Unabhängigkeit der staatlichen Ehrengerechtig für Ärzte nicht ausgeschlossen.

* Eine Handelskammer als Akademie der Wissenschaften. Die Handelskammer in Sorau hat kürzlich das Handelsministerium um eine Erlaubnis für die Bildung einer Akademie der Wissenschaften für die Provinz Brandenburg ...

* In der neuen Handelsverträge. Der Landwirtschaftliche Reichsausschuss hat die Handelsverträge über den Handel mit Getreide und Mehl ...

* Die erste Sitzung des Deutschen Fortbewerksausschusses wurde am 27. März im Reichstagsgebäude durch den Vorsitzenden des Ausschusses, Herrn Dr. Danneberg ...

* Der neueste deutsch-englische Zwischenfall. Die der „Times“ übermittelte Meldung einer deutsch-englischen Auseinandersetzung in der Nähe von Melbourne ...

* Parlamentarisches. Die Konvention haben als Kandidaten für die Landtagswahl in Anhalt ...

Die Konvention haben als Kandidaten für die Landtagswahl in Anhalt ...

Der Krieg in Südafrika.

Aus dem Leben eines Helden
(Zur Erinnerung an Piet Jonker).

Der Telegraph hat uns die Kunde von dem Tode des ersten Helden der Kuren gebracht, und wohl Wenige hat es gegeben, die nicht bei der Nachricht innerlich bewegt wurden. Mit Piet Jonker, der Präsident, bei allen Kuren freunden beliebt und verehrt, so konnte der Kommandant-General der Armee, von sich rühmen, daß er auch unter den Freunden seines Volkes Freunde besaß.

Piet Jonker ist ein selbst-männlicher Mann im wahren Sinne des Wortes. Nach seinen persönlichen Eigenschaften sind seine Vorfahren mit dem Goppenen nach der Ansicht ausgezeichnet. Ein solches Blut floß in seinen Adern, und er lebte vor sich darauf, daß einer seines Geschlechtes unter dem großen Napoleon selbst hat und zu Rang und Würden gelangt war. Auch er ist aus kleinen Anfängen zu Dem geworden, was er war. In der Kolonie von Kuren eine kleine, unbedeutenden Mann im Jahre 1838 geboren, welcher er schon im Alter von zehn Jahren seinen Vater, und die Mutter war mit dem jüngeren Bruder Christian in großer Bedrängnis. Der junge Piet mußte daran denken, Geld zu verdienen, und er suchte dies auf jede Weise, indem er sich den Nachbarn anbot und seine Dienste für einen Lohn erhielt, der neben dem kleinen Gehalts der Kuren gereichte, die seinen zu verdienen. In diese Zeit fällt der große „Zug“ des Burenvolkes, der nach dreizehnjährigem Kriege im heutigen Transvaal endete. Piet Jonker, der die Dienste des Burenvolkes und die Kuren zu verdienen liebte, fand Jonker mit dem Buren eine neue Heimat. Er lebte es auch an Mitteln zur Bekämpfung des Viehs, der junge Piet mußte sich zu helfen. Er füllte Holz und machte es zum Wagenbau her, dies erlernte er dann gegen Lohn und Geld, und es gelang ihm und dem Buren, die Kuren zu verdienen, indem er sich zu gewissen Wohlstand zu gelangen. Dies ist die Zeit, aus der ihm sein Name, der „Jung“, d. h. der „Jugend“, erwuchs, denn kaum hatte er Grund und Boden im Besitz, begann er zu industriell. Seine eigene Erziehung hatte ihn gelehrt, was er zu verdienen, das zum Leben und noch mehr, um die Kuren zu verdienen, und was ihm keine Vollkommenheit der praktischen Eigenschaften fremder Nation für jüngeren. Piet wanderte von Kuren zu Kuren, machte und verlor und mehrte sein Eigenheim zu verschiedenen Gelegenheiten.

Am 12. Juni 1890 erlag er sich am politischen Leben zu betheiligen. Zum Hebel in der Burenkolonie wurde er zum Abgeordneten und Kommandanten und im Jahre 1895 wies ihm Mitglied des Parlamentes. 1870 schon wurde er Mitglied des Burenparlamentes, und nach diesem Zeitpunkt hat er ununterbrochen die höchsten Stellen in der Kuren inne. Er war ein Mann, der Aufgaben war es, Stimmung für die Bewegung gegen die Kuren des Transvaal durch England zu machen. In Gemeinschaft mit Kruger und Dr. Vorster ging er zu Kuren, und er war ein Mann, der die Kuren zu verdienen, und was ihm keine Vollkommenheit der praktischen Eigenschaften fremder Nation für jüngeren. Piet wanderte von Kuren zu Kuren, machte und verlor und mehrte sein Eigenheim zu verschiedenen Gelegenheiten.

Am 12. Juni 1890 erlag er sich am politischen Leben zu betheiligen. Zum Hebel in der Burenkolonie wurde er zum Abgeordneten und Kommandanten und im Jahre 1895 wies ihm Mitglied des Parlamentes. 1870 schon wurde er Mitglied des Burenparlamentes, und nach diesem Zeitpunkt hat er ununterbrochen die höchsten Stellen in der Kuren inne. Er war ein Mann, der Aufgaben war es, Stimmung für die Bewegung gegen die Kuren des Transvaal durch England zu machen. In Gemeinschaft mit Kruger und Dr. Vorster ging er zu Kuren, und er war ein Mann, der die Kuren zu verdienen, und was ihm keine Vollkommenheit der praktischen Eigenschaften fremder Nation für jüngeren. Piet wanderte von Kuren zu Kuren, machte und verlor und mehrte sein Eigenheim zu verschiedenen Gelegenheiten.

Klein Dirie.

Ein Bild aus dem Dattome. Von E. Varin-Gould.
Kautschuk-Verarbeitung von Oscar Wilda (Brestlau).

Es war Nacht. Der Wind kam von Osten, und das Geräusch der Ähren des Sturmes, der sich gegen und unter die gedankten Ähren im Wind vor. Der Tor brach, war sehr betäubend. Windstöße fuhren über die weichen, kühnsten Sprossenbüschel und durch den Kamin herab mit den lauten Klagen eines derben Schornmachers, sich daran ergötzen, den Steinboden mit glühender Asche zu überschütten. Im Feuer saßen Klein Dirie und sein Weib und ein junger weiler im Zimmer schaukelte sich in einem Stuhle ein junger Mann von ungefahr zwanzig Jahren, ein intelligenter Jüngling mit offenem Antlitz, dessen Augen und Mund einen energiegelben Glanz verstrahlten.

Das war „Klein Dirie“, der einzige Sohn, ja, das einzige Kind des Bauers und seines Weibes. Es war der Geizige und die Hoffnung der Witwens gewesen, daß ihr Sohn ihr Nachfolger auf dem Bachhofe werden würde, nachdem er bei ihnen eine unbestimmte Zahl von Jahren als Knecht gedient. Aber der Unabhängigkeitsdrang und die Liebe zum Wohlsein, die den Engländern charakteristisch und die ihn von Deutschen und Franzosen unterscheiden, ließen Jung Dirie gar bald aus dem Boden, in dem er wurzelte, sich lösen. Sobald er im Stande war, selbst Geld zu verdienen, verließ er das Tor und ging nach Mary Tann, wo man Grundbesitz, die hiesigen besten Äcker aufgekaut hat; und er wurde ein Bergmann im Bergbau, die Verantwortung, zu übernehmen, die dem Bergmann Eigen ist. Das Werk lag nur wenige Meilen von seinem ertlerischen Hause entfernt, und er lebte jeden Samstag nach Doe Tor zurück, um den Sonntag bei seinen Eltern zu verbringen, ohne aber dort seine Ersparnisse durchzubringen, da Doe Tor entschieden der Ort war, wo es unmöglich war, Geld anderswo loszuwerden, als indem man es in den Sumpf warf.

Er war ein stiller, ruhiger, sehr linder Bursche, und er legte seinen Verdienst zurück, aber nach ihm vielmehr seiner Mutter, daß sie ihn für ihn liege.

Der Bach, auf dem „Klein Dirie“ wohnt, wohnt von Mary Tann zurückwärts, fließt über Hebever. Er mußte durchweg über Moore marschieren, vorbei an Stiefhufen, die über toten Helden in unbestimmter Zeit errichtet, und durch alle Entfernungen, von denen niemand sagen konnte, was und von wem sie hergestellt worden. Anlagen, die so alt waren, daß Sumpf und Torf sie zum größten Theil verrosteten hatten

teine Wache, wo er nicht mit einem Andern kritisch über die Politik verkehrte. Er hinterließ drei Söhne und zwei Töchter, von denen die älteste, die 14-jährige Johanna, das älteste Kind war, während die andere, die 14-jährige Petrus und die 2-jährige Johanna, verlebte Frauen in der Nähe von Pretoria lebten. Die Töchter sind an Peter Dames und A. G. Melan verheiratet. Später war lange Präsident der Generale. Klein Dirie wurde in der Familie die größte Achtung gewährt, und in ständiger Achtung vertrat er die liberalen Prinzipien; dies war auch die einzige Differenz, die er mit dem Vater, dem Präsidenten der Kuren, hatte. Alle Geschäfte, die von einem Andern nach der Präsidentenwahl gemacht wurden, waren glücklich. Dem abgesehen davon, daß er auch ein Grundbesitzer war, so genossen seine Einkünfte, als Knecht in der Kuren, unbedeutenden Einkünfte ganz entschieden dem lauten Charakter des Generals.

Im letzten Krieg hat Jonker viel gethan, um unnothiges Blutvergießen zu verhindern, vielmehr miltäre mit Folgen des Krieges zu vermeiden. Ein guter Mensch ist mit ihm dahin gekommen, ein Mensch, der auch über den rauhen Kriegshandwerk des Menschlichen nicht vergaß.

Vom Kriegsschauplatz sind nur folgende Meldungen eingetroffen: Pretoria, 20. März. Aus Graham mit General „Sandbar“ und Dinger News“ vertrieben, das antichristliche die Nachricht einzuholen ist, daß die Generale Kemmer, Olivier und Grobler am 26. März sich in einer Entfernung von vier Stunden vor der Stadt Wagners befinden, von wo aus sie Anordnungen machten, die Kuren zu erwidern. General de Wet befand sich am 29. bei der Modderbuis. Der Kommandant Grobler mit einer kleinen Abteilung Freiwilliger, welche General de Wet am 20. verlassen hatten, war auf dem Wege nach Ladysmith.

Kapstadt, 30. März. Behrens ist wiederum ein Buren-Generale am 29. März im Gebiet von Simonstown angekommen. Zeit Sonntag früh im Geneset acht Personen am Zunge gefangen. Kapstadt, 31. März. Die Abfahrt der Dampfer, welche die gefangenen Buren nach St. Helena schaffen sollen, ist auf morgen festgesetzt.

London, 31. März. Nach Privatnachrichten Lord Roberts erwidert dieser eine Denkwürdigkeit des Krieges nicht vor Anfang der Mitte Juni. Die Verzeigung wurde nicht sowohl durch den Widerstand der Buren, als durch die große Schwierigkeit veranlaßt, Infanterie durch ein so armes Land, wie es der Zeitort ist, hindurchzuführen.

Provinz Sachsen und Umgebung.

Wernigerode (Saale), 30. März. (Leichtsin) Schulbücher finden gegen eine noch abendliche Fortsetzung. Der 14-jährige Knabe befindet sich in der Kuren, die Kuren zu verdienen, und was ihm keine Vollkommenheit der praktischen Eigenschaften fremder Nation für jüngeren. Piet wanderte von Kuren zu Kuren, machte und verlor und mehrte sein Eigenheim zu verschiedenen Gelegenheiten.

Wernigerode (Saale), 30. März. (Leichtsin) Schulbücher finden gegen eine noch abendliche Fortsetzung. Der 14-jährige Knabe befindet sich in der Kuren, die Kuren zu verdienen, und was ihm keine Vollkommenheit der praktischen Eigenschaften fremder Nation für jüngeren. Piet wanderte von Kuren zu Kuren, machte und verlor und mehrte sein Eigenheim zu verschiedenen Gelegenheiten.

Wernigerode (Saale), 30. März. (Leichtsin) Schulbücher finden gegen eine noch abendliche Fortsetzung. Der 14-jährige Knabe befindet sich in der Kuren, die Kuren zu verdienen, und was ihm keine Vollkommenheit der praktischen Eigenschaften fremder Nation für jüngeren. Piet wanderte von Kuren zu Kuren, machte und verlor und mehrte sein Eigenheim zu verschiedenen Gelegenheiten.

Wernigerode (Saale), 30. März. (Leichtsin) Schulbücher finden gegen eine noch abendliche Fortsetzung. Der 14-jährige Knabe befindet sich in der Kuren, die Kuren zu verdienen, und was ihm keine Vollkommenheit der praktischen Eigenschaften fremder Nation für jüngeren. Piet wanderte von Kuren zu Kuren, machte und verlor und mehrte sein Eigenheim zu verschiedenen Gelegenheiten.

von Grouwer, hat heute Vormittag Zogari verlassen. — Falsche Zweifelsprüche sind in den letzten Tagen öfter angefallen worden. Da wir jedoch nachgemacht haben, lassen sie sich leicht von einem Gelehrten unterscheiden. Kaustschuk kann man sie an dem viel zu geringen Gewicht, an ihrem Preis und dem fetteren Ansehen erkennen. Es trug die Jahreszahl 1883 und das Wagnerschen A. Falsche Einmischung befindet sich in noch größerer Zahl im Umlauf. Die Kuren zu verdienen, und was ihm keine Vollkommenheit der praktischen Eigenschaften fremder Nation für jüngeren. Piet wanderte von Kuren zu Kuren, machte und verlor und mehrte sein Eigenheim zu verschiedenen Gelegenheiten.

Wagnerschen A. Falsche Einmischung befindet sich in noch größerer Zahl im Umlauf. Die Kuren zu verdienen, und was ihm keine Vollkommenheit der praktischen Eigenschaften fremder Nation für jüngeren. Piet wanderte von Kuren zu Kuren, machte und verlor und mehrte sein Eigenheim zu verschiedenen Gelegenheiten.

Wagnerschen A. Falsche Einmischung befindet sich in noch größerer Zahl im Umlauf. Die Kuren zu verdienen, und was ihm keine Vollkommenheit der praktischen Eigenschaften fremder Nation für jüngeren. Piet wanderte von Kuren zu Kuren, machte und verlor und mehrte sein Eigenheim zu verschiedenen Gelegenheiten.

Wagnerschen A. Falsche Einmischung befindet sich in noch größerer Zahl im Umlauf. Die Kuren zu verdienen, und was ihm keine Vollkommenheit der praktischen Eigenschaften fremder Nation für jüngeren. Piet wanderte von Kuren zu Kuren, machte und verlor und mehrte sein Eigenheim zu verschiedenen Gelegenheiten.

Wagnerschen A. Falsche Einmischung befindet sich in noch größerer Zahl im Umlauf. Die Kuren zu verdienen, und was ihm keine Vollkommenheit der praktischen Eigenschaften fremder Nation für jüngeren. Piet wanderte von Kuren zu Kuren, machte und verlor und mehrte sein Eigenheim zu verschiedenen Gelegenheiten.

Wagnerschen A. Falsche Einmischung befindet sich in noch größerer Zahl im Umlauf. Die Kuren zu verdienen, und was ihm keine Vollkommenheit der praktischen Eigenschaften fremder Nation für jüngeren. Piet wanderte von Kuren zu Kuren, machte und verlor und mehrte sein Eigenheim zu verschiedenen Gelegenheiten.

Wagnerschen A. Falsche Einmischung befindet sich in noch größerer Zahl im Umlauf. Die Kuren zu verdienen, und was ihm keine Vollkommenheit der praktischen Eigenschaften fremder Nation für jüngeren. Piet wanderte von Kuren zu Kuren, machte und verlor und mehrte sein Eigenheim zu verschiedenen Gelegenheiten.

Wagnerschen A. Falsche Einmischung befindet sich in noch größerer Zahl im Umlauf. Die Kuren zu verdienen, und was ihm keine Vollkommenheit der praktischen Eigenschaften fremder Nation für jüngeren. Piet wanderte von Kuren zu Kuren, machte und verlor und mehrte sein Eigenheim zu verschiedenen Gelegenheiten.

Wagnerschen A. Falsche Einmischung befindet sich in noch größerer Zahl im Umlauf. Die Kuren zu verdienen, und was ihm keine Vollkommenheit der praktischen Eigenschaften fremder Nation für jüngeren. Piet wanderte von Kuren zu Kuren, machte und verlor und mehrte sein Eigenheim zu verschiedenen Gelegenheiten.

Wagnerschen A. Falsche Einmischung befindet sich in noch größerer Zahl im Umlauf. Die Kuren zu verdienen, und was ihm keine Vollkommenheit der praktischen Eigenschaften fremder Nation für jüngeren. Piet wanderte von Kuren zu Kuren, machte und verlor und mehrte sein Eigenheim zu verschiedenen Gelegenheiten.

Wagnerschen A. Falsche Einmischung befindet sich in noch größerer Zahl im Umlauf. Die Kuren zu verdienen, und was ihm keine Vollkommenheit der praktischen Eigenschaften fremder Nation für jüngeren. Piet wanderte von Kuren zu Kuren, machte und verlor und mehrte sein Eigenheim zu verschiedenen Gelegenheiten.

Bruno Freytag

Grösste Auswahl
in
Neuheiten.

Solide Bedienung. — Billigst gestellte Preise.

Kleiderstoffe u. Confection.

Halle a. S.

Mustersendungen bereitwilligst.

Leipziger Strasse 100,
Part. I. u. II. Etage.

Gegründet 1865.

Fernsprecher 379.

Gardinen. Teppiche. Leinenwaaren. Buckskins.



Kinderregenschirme

in jeder Preislage, große Auswahl. Ergebenst empfohlen.

Fritz Behrens,

Schirmfabrik, Große Steinstraße 85, Ecke Neubauer.

(4805)

Telegramm.

Im Touristenrennen Nizza-Draguignan-Nizza laut M. Etard auf

Continental Pneumatic

90x120 mm hoch, im Kampf gegen starke inländische und ausländische Konkurrenz als

Erster durchs Ziel.

Wagengewicht 1600 Kilo 24 P.S. bei einer Durchschnitts-Geschwindigkeit 45 Kilometer pro Stunde.



CONTINENTAL CAOUTCHOUC & GUTTAPERCHA CO., HANNOVER.

Kurtzke & Hasse, Halle a. S., Leipzigerstr. 94,
Inh.: **Gust. Ad. Möritz,**

Cigarren en gros und en detail
empfehlen und verkaufen:

Conforma, hochfeine 99er Havana.

Imwieweit ähnlich und diesen gleichwertig
zu dem billigen Preise von Mk. 100.— pro Kiste.

Wernigerode a. H., Sanatorium Salzberghal,
Kur- und Wasserheilanstalt für Nervenranke, Blutarme etc.
Sommer- und Winterkur
in anerkannt mildestem Harzklime.

Prospekte d. **Dr. Guttman, Spez.-Arzt f. Nervenkrankheiten.**

Seefahrtbier

Mälzetract 40%.

Mälzetract in der vollständigsten Form.
Wirkt nicht beunruhigend. Besteht aus
Nahrungsmittel für Mägen, schwäch-
liche Frauen und Kinder. Wirkt nicht
magenzerend, daher für Magenkrän-
kungen und Neurosen zu empfehlen.
Nur aus reinem Malz u. Hopfen gebrannt.
Besonders geeignet, mit anderen Bieren,
Wald oder Esterweizen zu trinken zu
werden. Seit Jahrhunderten ist Mälzetract
bei der berühmten Schiffsmannschaft im
Hanse Seebier in Bremen. Allein echt
zu bestehen in Originalflaschen 1/2, 2/3 und
3/4, resp. 1/2 Liter-Flaschen aus der
Bräuerei Wilh. Remmer,
Bremen. (4851)

Epilepsie (Fallstud.)
Kampfeisende erhalten gratis
Scheinungs-Anweisung v. Dr. philos.
Quante, Chem. Fabrik, Waren-
dorf i. Westf. Mettern, in allen Ländern.

Allgemeiner Halleischer Beamten-Sterbefällen-Verein.

General-Versammlung
am 5. April 1900. Abends 8 Uhr im Restaurant zum Goldenen Schiffechen.
Tages-Ordnung und Bericht der Revision.

1. Geschäftsbericht für 1899, Rechnungslegung und Bericht der Revision.
2. Entlassung des Vorstandes.
3. Rechnungslegung über Verwendung des Ueberschusses aus 1899.
4. Neuwahlen.

Halle a. S., im März 1900. Der Vorstand,
Hoffmann, Steger, Altwasser.

Hôtel Tulpe. Zimmer von Mk. 1,50 an.

Erlaube mir mit Gegenwärtigem, meine **Restaurations-Lokalitäten**
zu empfehlen. Zum **Ausschank** kommt:
Lagerbier von Riebeck & Comp., Leipzig.
Löwenbräu, München.
Pilsener Urquell, Bürgerl. Brauhaus Pilsen.
Kulmbacher, 1. Actienbrauerei Kulmbach.
Grätzer — **Weine** in Caraffen.
Mittagstisch 1,25 Mk. im Abonnement 1 Mk.
Hochachtung **Paul Hündorf.**



Die gerösteten Kaffee's
von
Robert Weise,
Teichschloß,
entbrechen allen Anforderungen
an Wohlgeschmack, Geruchhaftigkeit
und Kraft, auch in den B-
islagen zu 80, 100, 120, 140
u. 160 Kilo pro Sack

Zucker ist ein Nahrungsmittel

Paedagogium (berechtigte Realschule)
zu **Bad Sachsa am Südharz.**
Das Bestehen der Abgangsprüfung berechtigt zum einjährig-
freiwilligen Dienst. 1899: Ostern 15, Michaelis 13, 1900: Ostern 14 Ab-
turlanten. Prospekt kostenfrei durch **die Direction.**

Vollständige Geschäftsauflösung.

Da ich kassidatig, mein seit vielen Jahren streng reell betriebenes Möbel-Geschäft, eins der größten am Plage, so kenne ich mich möglich günstig auszuverkaufen und so meiner Firma im Sinne ihrer
Veränderung ein ehrenvolles Glücken zu sichern, bringe ich mein gesamtes Warenlager, sowie die höchst noch einflussreichen Neubetten von allen Möbelstücken, ein Warenlager von circa

Mk. 300000 zum Totalausverkauf zu noch nie dagewesenen billigen Preisen.

Es kommen zum Verkauf: Sofas, Salons in ameriz. u. ital. Aufh. mit Goldgrav., Wohn- und Speisezimmer in Aufh. und Eiche, engl. und gesch. Schlafzimmer, echt Aufh. u. Eiche, sowie einzelne Möbel, Stühle und Polsterwaaren:

60 Sofas, Aufh. u. Eiche geschm.	Mk. 120—600	50 Salons-Garnituren in Plüsch und Seidenbezügen	Mk. 125—500	2000 Koffertische	Mk. 3—25
100 Herren- und Damenstuhlsitze	40—300	200 Ottomane, Puffs, Fantastische und Plüschbezüge	35—85	200 fr. u. einfache Bettstellen m. Matr.	24—200
50 Bücherschränke mit u. ohne Aufsatz	60—300	200 Wäsches- und Kleidersecretaire	20—300	100 Waschtische mit Marmor	27—90
150 große Säulen-Trumeaux	38—200	150 Salons- und Speisetische	10—150	100 Nachtschränken mit u. ohne Marmor	12—45
200 Verticow	30—120	90 große Pfeiler Spiegel mit Schränken	30—75	120 Commodes	18—48
50 Salons- u. Prunkstühle m. Grundschmiederei	90—250			25 Chaiselouques	27—60
100 Paneele mit Kameletischen	65—300			200 Küchenschränke	21—75

Stühlen-Tische, Stühle, Bänke u. Rahmen, Schrankstühle, Serviertische, Nähtische, Bücher-Comoden, Paneele, Bretter, Antiquitäten, Vancantische, Kaminische, Kleiderhänder u. Schirmhänder, Erste Preise. Handtaschen, Cigarrenschränken, Klavier- u. Schreibstischchen, Tafeldecken, Teppiche, Tischdecken, Vorhänge, Bilder, Regulateure u. v. a. Fernsprecher 2851.

Leipziger Möbelhallen, H. Breitshädel, Möbelfabrik, Leipzig, Landauerstraße 32
part., I. u. II. Etage (Vattenberg).

Druck und Verlan von Otto L. Biele, Halle (Saale), Leipzigerstraße 87. (479) Mit 4 Beilagen.

Kaiserliches Kabinet.

Aus dem Bureau des Statistisches wird mitgeteilt: Am Sonntag Nachmittag 30. März gelang es Fremdenverehrung bei kleinen Preisen das Meiste...

Aus dem Bureau des Statistisches wird mitgeteilt: Am Sonntag den 1. April gelang dem Kaiserlichen Statistisches Bureau...

Wetterbericht.

Wetterbericht vom 31. März, Morgens 5 Uhr. Ein Gebiet ziemlich hohen Drucks überdeckt Central- und Westeuropa...

Neue Fracht- und Fernverkehrsrichtlinien.

Berlin, 31. März. Das Kaiserpaar besuchte heute Vormittag den Reichstag... Paris, 31. März. Der Minister des Reichers verlas gestern einen Vertragentwurf...

Wird die Einigkeit des letztgedachten Börsenverkehrs erreicht, so können wir von dem Fortschritt nach wie vor günstige Aussichten erwarten...

Börsen- und Handelszeitung.

Conversations-Blatt der Bankwesen zu Halle a. S.

Table with columns: Wert von 31. März 1900, Zinsfuß, St., Coursfuß. Lists various financial instruments and their values.

Zur Wörtenlage.

(Eigentlicher ungedr. Berliner - ch. Correspondenz.) Ein markanter Unterschied macht sich zur Zeit in dem Verkehr auf den Spektations- und Kassamarkt bemerkbar...

Wird die Einigkeit des letztgedachten Börsenverkehrs erreicht, so können wir von dem Fortschritt nach wie vor günstige Aussichten erwarten...

Allgemeines.

Wochenbericht der Aktien-Abteilung der Märktischen Bank in Vordrum über Kohlen, Kali- und Erz-Klagen. Ausfluß der drei letzten Jahre für Kohlenwerke...

Die Sommerliche Apotheken-Aktion.

Die Sommerliche Apotheken-Aktion in Berlin überdeckt ihren Geschäftsbereich vom 1. Juni bis zum 30. September...

Die Wörtenlage.

Die Wörtenlage in der Industrie zeigt sich als sehr ungünstig. Die Wörtenlage in der Industrie zeigt sich als sehr ungünstig...

Die Wörtenlage.

Die Wörtenlage in der Industrie zeigt sich als sehr ungünstig. Die Wörtenlage in der Industrie zeigt sich als sehr ungünstig...

allmählich der Entleerung des Gefäßes entleerenden letzten Raum Luft einbringt, ist der oben auf dem Gefäß liegende Körper...

Gefahr zu treten, richtig in der Nähe des offenen Fensters stehen, wenn man sich nur vor Zugluft in Acht nimmt...

Letztere Eigenschaften des neuen Elements macht es aber außerordentlich wertvoll auch für Kochzwecke. Die genannte Menge...

Central-Gesetz der Preussischen Landwirtschaftsvereine.

Table with columns for various agricultural products and prices, including items like 'Weizen', 'Roggen', 'Gerste', etc.

Table with columns for prices of various goods, including 'Weizen', 'Roggen', 'Gerste', etc.

Text block describing market conditions or specific transactions related to the agricultural products.

Table with columns for prices of various goods, including 'Weizen', 'Roggen', 'Gerste', etc.

Text block describing market conditions or specific transactions related to the agricultural products.

Text block describing market conditions or specific transactions related to the agricultural products.

Text block describing market conditions or specific transactions related to the agricultural products.

Text block describing market conditions or specific transactions related to the agricultural products.

Text block containing information about Carl Steckner, including address and contact details.

Text block containing information about Carl Steckner, including address and contact details.

Text block containing information about Carl Steckner, including address and contact details.

Text block containing information about Carl Steckner, including address and contact details.

Text block containing information about Carl Steckner, including address and contact details.

Text block containing information about Carl Steckner, including address and contact details.

Text block containing information about Carl Steckner, including address and contact details.

Text block containing information about Carl Steckner, including address and contact details.

Text block containing information about Carl Steckner, including address and contact details.

Text block containing information about Carl Steckner, including address and contact details.

Text block containing information about Carl Steckner, including address and contact details.

Text block containing information about Carl Steckner, including address and contact details.

Text block containing information about Carl Steckner, including address and contact details.

Bankhaus Paul Schauseil & Co., Halle a. S., Leipzigerstr. 10 u. Bitterfeld.

An- u. Verkauf von Wertpapieren, Erlösung von Coupons, verzinsliche Geldanlagen, Conto-Corrent u. Wechsel-Verkehr etc. etc.

Course-notierungen der Berliner Börse vom 31. März 2 Uhr Nachmittags.

Preussische und deutsche Fonds.

Table listing various Prussian and German bonds with their respective prices and yields.

Russländische Fonds.

Table listing various Russian bonds with their respective prices and yields.

Table listing various railway stocks (Eisenbahn Aktien) with their respective prices and yields.

Eisenbahn Aktien.

Table listing various railway stocks with their respective prices and yields.

Bank-Aktien.

Table listing various bank stocks with their respective prices and yields.

Table listing various industrial stocks (Industrie-Papier) with their respective prices and yields.

Industrie-Papier.

Table listing various industrial stocks with their respective prices and yields.

24h. Courc.

Table listing various 24-hour exchange rates with their respective values.

Friedmann & Co., Bankgeschäft, Halle a. S., Leipzigerstr. 36.

Wohnungs-Anzeiger.

Wir verweisen gleichzeitig auf die unter der Rubrik „Vermietungen“ angeführten Wohnungen.

Large table containing numerous real estate advertisements, including details about rooms, rents, and locations in Halle a. S.

Waarenhaus für deutsche Beamte, A.-G.

Verkauf sämtlicher Verbrauchsgegenstände (Kolonialwaaren, Wein, Cigarren etc.), Gebrauchsgegenstände (Wäsche-Ausstattungen und Wohnungs-Einrichtungen, Herren- u. Damen-Kleiderstoffe, Herrenbekleidung nach Maass, Reiseartikel, Luxus-Gegenstände etc.). Aufnahme-Bedingungen im Centralbureau, Hauptgebäude, Bunsenstr. 2. Das Waarenhaus für deutsche Beamte führt nur **erstklassige** Waaren. Den Mitgliedern erwachsen aus ihrer Mitgliedschaft keinerlei Verpflichtungen

Berlin NW., Bunsenstr. 2 u. Dorotheenstr. 33/34

mit **Geschäftsstelle** 1 W. Kurfürstenstr. 100.
2 W. Potsdamerstr. 50.

Hôtel für die Mitglieder im Hauptgebäude **Dorotheenstr. 33/34** und **Reichstagsufer 9**.

Tuch-Reste

nur **tadellose** Waaren (passend zu Beinkleidern, Anzügen, Paletots u. s. w.), entstehen täglich in unserer Fabrikation und geben dieselben, um damit zu räumen, **spottbillig** ab. Verlangen Sie mit Postkarte franko Zusendung von Mustern.

Schwetasch & Seidel, Spremberg L. 54
Tuchfabrikation mit direktem Versandt an Private.

Als Spezialität empfehlen unseren anerkannt sehr preiswerthen **Deutsch-Cheviot, „Konkurrenzlos“, eisenfeste, reinwollene kräftige Waare**, pr. Meter Mk. 2,50 in schwarz, blau, braun und grün. [3283]

Mittwoch, den 4. April er., Abends 7 1/2 Uhr

im Saale der „**Vereinigten Berggesellschaft**“

Concert

der **Concertsängerin und Gesangslehrerin**

Margarethe Joost

unter Mitwirkung des Concertmeisters Herrn **Max Knoch** (Violine).
Am Klavier: Herr **Carl Klanert**.

Programm: Lieder Beethoven, Schubert, Schumann, Franz, Brahms, Wolf, Froy etc. Arie aus „Achilles“ v. Bruch. Violinstücke von Beethoven, Bruch, Tschaiowski.

Karten zu 2½, 1½ und 1 Mk. in der **Karmrodtschen Musikalienhandlung** (Reinhold Koch), Barfüsserstrasse 20. —

Restaurant-Gröfning.

hiermit die ergebene Mitteilung, daß ich mit heutigem Tage

Steinweg 29

am **Rannischen Platz** das **Restaurant**
„Rannischer Platz“

übernommen habe.

Indem ich bitte, mein Unternehmen gütlich unterstützen zu wollen, ersichere im Voraus stets prompteste Bedienung aller mich Begehrenden und zeichne

Emil Kittelmann,

Halle a. S., den 1. April 1900.

(4816)

Restaurant Royal

Gr. Steinstr. 14/1. Eingang Mittelstr.

Mittagstisch von 12—3 Uhr, à 1 Mark, im Abonnement 80 Pfg.

Grosses und kleines **Gesellschaftszimmer** mit neuem **Piano**.

Reichhaltiges, autonomes **Früh- und Abendkarte** zu kleinen Preisen.

Anschank von **Hall. Act.-Bier** und **Münchener Salvator**.

früher **Paul Haase, Grand Restaurant „Sedan“**. (4807)



Deutsche Einheits-Stenographie System Gabelsberger.

Am meisten verbreitete Kurzschrift! Einzige (unter Ausschluss aller anderen Systeme) staatlich eingeführte Stenographie! (4821)

Neuer Unterrichts-Cursus: Dienstag, den 3. April a. c.,

Abends 8½ Uhr im **Sporthotel** Gr. Steinstr. (Seitengebäude).

Gabelsberger'scher Stenographen-Verein
Halle a. S. (Geogr. 1859.)

Städtisches Eisen-Moor-Bad

Fernsprecher **Schmiedeberg** Postbez. Halle. Elektr. Licht
Bahnhofsstation. **Schmiedeberg** Postbez. Halle.
Präsident: **Sieck**. **Dir.** **Isidor**. **1. u. 2. Vize** **Isidor**.
Vorstand: **Erstge** bei **Gicht**, **Rheumatismus**, **Nerven** u. **Krankheiten**. **Gemeinde** **Waldg.** **Saison** **1. u. 2. Mal** **die** **Ende** **der** **Verwaltung**.
Prospecte und Auskunft durch die **Städtische Bade-Verwaltung**.

Schützenhof an der Haide.

Inh.: **C. W. Klages.**

Ausschank von **Freyberg-Bräu**.

Jeden Sonntag von **Rein**. **3½ Uhr** ab

Grosses Frei-Concert.

„Sport-Hôtel“

im grossen Saale.

Nur 3 Tage. Ganz neu.

Sonntag 1., Montag 2. und Dienstag 3. er.

Abends 8 Uhr.

3 große Doppel-Concerte

ausgeführt von der gesammten Kapelle des Herrn O. Tiliem und den berühmten

D'Zugspitzler,

erste und naturgetreue National-Schuhplatt-Tänzer, Sänger und Instrumentalisten in Nationaltracht.

Da unter

Neu! 3 preisgekrönte Paare **Miniatur-Schuhplatt-Tänzer**. Neu!

(à la Schliersee Saucertheater.)

Saferöffnung 7 Uhr. Anfang 8 Uhr.

Entrée 40 Pfg., im Vorverkauf 30 Pfg. in allen bekannten Cigarren-Geschäften sowie bis 1/7 Uhr im Sport-Hôtel beim Oberkellner. (4872)

Gr. Frühshoppen- und Künstler-Frei-Concert.

In Ehren des aus dem Tinte scheidenden **Königlichen Gymnasialdirectors Geheimen Regierungsrates Dr. Diehle** wird am **Mittwoch, den 4. April** Nachmittags 2 Uhr im **Waldgarten-Gesellschaftshaus** hier ein **Reinigt** — **Orchest** **3,50 Mk.** — veranstaltet werden, zu dem die **Freunde** und **Besucher**, insbesondere die **alten Schüler** des **Gymnasiums** freundlichst eingeladen werden. **Reden**ungen zur **Zwecknahme** werden bis zum **2. April** an den **Unter**zeichneten erbeten. (4795)

Luedinburg, den 28. März 1900.

S. A. **Bansl**, **Überbürgermeister**.

Welt-Panorama

Halle a. S., gr. Ulrichstr. 6, I.

Vom 1.—7. April:

Wiesbaden—Ems—Frankfurt.

Vom 8.—14. April:

Palästina. Die Kaiserreise

Wilhelm II.

Geöffnet von früh 10 bis Abends 10 Uhr.

Eintritt 25 Pfg., Kinder 10 Pfg.

Aufrichtiger Dank!

Wenn man Jahre lang gelitten und Alles versucht hat, ohne Hilfe zu finden, so ist man doppelt dankbar, wenn einem dennoch geholfen wird. **Zeitungs**zeit hat das **Magen** leiden, das mich so lange plagte, in fast un-erträglichen Maße auf. **Appetit** und **Verdauung** fehlten völlig. **Wässeln** und **Drehen** im **Bett** nach jeder **Spezialaufnahme**, heilige **Reinigtungen**, **Abkochen**, **Knagel**, **Reinigt**, **Reinigt**, **Kopf** und **Gehirn**schmerzen, **Müdigkeit** und **Schmiede** plagten mich, ehe ich mich auf **Empfehlung** an **Herrn A. Pfistor**, **Tredten**, **Ulrichstr. 7**, unter **Schilderung** meines **Lebens** wandte. Bei der **einfachen** **Behandlung** trat sofort **Besserung** ein und es **besserte** sich **stetig**, so daß ich in **verhältnismäßig** **kurzer** **Zeit** **geholt** war. **Zeit** **effe** und **trinke** ich **wieder** **wie** **jeder** **Gesunde** und **mein** **Wohlbefinden** ist **ein** **sehr** **gutes**. **Es** **freut** mich, daß auch ich meinen **innigsten** **Dank** öffentlich **ausprechen** kann. (4796)

Heinrich Kern, **Mauer** in **Reben**, **Station** **Reben** a. d. **Reine** (Kreis **Hannover**).

Mein **Gastroenter** **gegründet** **1892**, befindet sich jetzt **Gr. Ulrichstr. 4-5**. **Hr. A. Teske**.

Sonntag, den 1. April, Abends 7 Uhr

in der **St. Ulrichskirche**

Concert

des **Kirchengesangsvereins „Ulriciana“**

unter gütiger Mitwirkung des Concertsängers **Herrn G. Trantermann**, des Cellovirtuosens **Herrn Berth. Schmidt** und des Organisten **Herrn**

W. Wurfeschmidt, hier.

Programm: 1. Fantasie für Orgel (C-moll) von J. S. Bach (Herr W. Wurfeschmidt). 2. Zwei Motetten: a) „Zu preisen Deine Güte“ von G. Raphael. b) „Wer bis an das Ende beharrt“ von Mendelssohn-Bartholdy. 3. Arie für Alt-Solo aus „Samson“ von G. F. Handel (Frä. Elsa Hesse, Vereinsmitglied). 4. Sarabande für Violoncello von G. F. Handel (Herr Bernh. Schmidt). 5. Zwei Motetten: a) „O homo Jesu“ von N. von Wilh. b) „Sei getreu bis an das Tod“ von Otto Kade. 6. Resitativ und Arie für Tenor-Solo aus „Elias“ v. Mendelssohn-Bartholdy (Herr G. Trantermann). 7. Arie aus der D-dur-Suite für Violoncello von J. S. Bach (Herr Bernh. Schmidt). 8. Arie für Sopran-Solo aus „Elias“ von Mendelssohn-Bartholdy (Frau Emma Baraniska, Vereinsmitglied). 9. Zwei Motetten: a) „Bleibe, Abend will es werden“ von A. Becker. b) Psalm 67 von Jadasohn.

Der Eintritt ist für Jedermann frei, nur werden für Entgegennahme der Texte und Programme an den Kirchthüren 30 Pfennig zur Deckung der Druck-sachen etc. beansprucht.

Der Ueberschuss hiervon, sowie der Betrag einer Collecte, die nach Schluss des Concerts an den Kirchthüren gesammelt wird, soll einen Grundstock zur **Erhaltung** einer **neuen** **Orgel** in der **St. Ulrichskirche** bilden.

Pschorr bleibt Pschorr.

Leipzigerstrasse 36.

Menu Sonntag, den 1. April:

Klare Bouillon mit **Rindermarktschnecken**, **Ochsenpökelfleisch**, **Leipziger Allerlei**, **Nummer-Majonaisse**, **Gefüllte Tauben** oder **Poulet**, **Compot** und **Salat**, **Süsse-Speise** — **Butter** und **Käse**. (4673)

Hôtel Tulpe.

Glaube mit meinen

Saal mit grossen, eleganten Nebenräumen

zur **Abhaltung** von **Schäften**, **Feiern** etc. etc.

empfehlende **Erinnerung** zu bringen. **Sodachted**

Paul Höndorf.

Briefbeförderung „Courier“.

Bei der **Einstellung** unseres **Betriebes** sagen wir Allen, welche unser **Institut** kennen, unseren **herzlichsten** **Dank** für das **gehobene** **Vertrauen** und **bedeulende** **Wohlmollen**.

Blüher & Klüver.

Special-Haus Geraer Damen-Kleiderstoffe.

Täglicher Eingang apartester Neuheiten der Saison.

Durch eigene bedeutende Fabrikation (Fabrik in Gera mit ca. 1000 Webstühlen), sowie durch vorteilhafteste Abschlüsse mit den renommiertesten Fabriken des In- und Auslandes, für den Bedarf von 13 eigenen Verkaufshäusern, sind wir in der Lage, dem Publikum in Bezug auf Auswahl und Preiswürdigkeit ganz bedeutende Vortheile zu bieten.

Fertige Unterröcke in reichhaltigster Auswahl.

Ültzensche Wollenweberei Fabrik in Gera

Halle (Saale), Grosse Ulrichstrasse 13-15.

Reichhaltige Muster-Collectionen nach auswärts bereitwilligst.

Specialität:
Englische u. Wiener Hüte
in distinguirtesten Facons und nur ersten Fabrikaten zu massigen Preisen.
C. V. Borchert,
Bazar für Herren
Gr. Steinstrasse 10
im Bankhaus E. Haassengier & Co.

Wintergarten.
Heute Sonntag, Abends 8 Uhr:
Großes Concert
der Kapelle des Königl. Magdeb. Füß. Regts. Nr. 36.
Entrée 30 Pf.
Saalschlossbrauerei.
Sonntag, den 1. April:
Großes Extra-Concert
angeführt vom Trompete-Corps des Feld-Artillerie-Regts. Nr. 75.
Anfang 3 1/2 Uhr.
F. Stade.



Zu Original-Fabrikpreisen
Ariston, Victoria, Herophon, Symphonion, Polyphon, Adler-u. Kalliope-Musikwerke, mechanische Pianinos und mech. Klavierspiel.
Neu! Elektrische Pianinos! Neu!
Orchestrions und Musik-Automaten stets in Auswahl am Lager.

Phonographen
jeder existirenden Art.
Phonographen-Walzen
in grösster Auswahl, von 2 bis 3 Mark, sowie jedes andere existierende Musikwerk ist am Lager und stehen dieselben Jedermann frei zur Ansicht und Probe.
Nur Instrumente i. Qualität mit gutem reinen Tone unter Garantie kommen zum Versand.
Noten-Anlagen fast für jedes mech. Musik-Instrument in grösster Auswahl.
Illustr. Cataloge mit Original-Fabrikpreisen versendet gratis

Gustav Uhlig,
Grösstes Lager der Provinz,
Halle a. S.,
Untere Leipziger Str.

Kassenerstraße
Masketten- und Instrumenten-Handlung
Reinhold Koch, Barfüsserstr. 20. (Fernspr. 572).
Stadt-Theater
Salle a. S.
Direktion: H. Richards.
Sonntag, den 1. April 1900, Nachmittags 3 Uhr.
10. Fremdenvorstellung bei kleinen Preisen.
Zum letzten Male:
Der Salontyroler.
Lustspiel mit Gesang in 4 Akten von G. v. Nofer.
Musikur: Fritz Berend.

Personen:
Viduenberg, Banquier. Eugen Gura.
Bertha, seine Frau. G. A. Diehl-Fischer.
Alice, deren Tochter. J. Wlanfenfeld.
Wredo, Kaufmann. Fritz Berend.
Merianne, seine Tochter. Fritz Berend.
Wolke, Wredo's Schwester. Th. Kaufmann.
Fritz von Streifen. Fr. Werner.
Hans Werner. Julius Holst.
Selma, Kammerjungfer bei Wredo. Käthe Berlling.
Hof-Staubmädchen. Richard Kahn.
Staubmädchen, dessen Vater. Sugo Diehl.
Honi Steiner. D. Wolfframm.
Loth. Demminger. Hans Felder.
Hera Samiraff. Fanny Altheim.
Ludwig, Diener b. Wredo. Fritz Stahlberg.
Kasseneröffnung 3 Uhr. — Anfang 3 1/2 Uhr.
Ende 6 Uhr.

Abends 7 1/2 Uhr.
197. Vorstellung im Vasepartout-Abonnement. 1. Viertel.
132. Abonnements-Vorstellung.
Hände: gelb.
Neu einstudiert:
Rienzi,
— der Letzte der Tribunen. —
Große tragische Oper in fünf Akten von Nikolaus Wagner.
Musikur: Albert Humann.
Dirigirt: Kapellmeister Moriz Grimm.
Personen:
Cola Rienzi, päpstlicher Notar. Bruno Heydich.
G. v. H. d. E.
Herrn, seine Schwester. Et. Wenger.
Et-fano Colonna, Haupt der Familie Colonna. Carl Brandes.
Adriano, sein Sohn. Käthe Berlling.
Paulo Perini, Haupt der Familie Perini. Memi Marsiano.
Alaimondo, Angehöriger des Papstes in Vojizano. Albert Humann.
Baroncelli. Georg Hecker.
Ein Freiheitskämpfer. Käthe Berlling.
Gefangene der lombardischen Städte, Neapel's, Bayern's, Böhmen's etc. Römische Reblin.
Bürger und Bürgerinnen Roms. Römische Boten, Barmherzige Brüder, Römische Arbeiter.
Scene: Rom, um die Mitte des vierzehnten Jahrhunderts.
Am 2. Akt: Kampfspiel der Gladiatoren, arrangirt von der Balletmeisterin Adele Stalberg-Wiehl.
Evolution und Tanz, ausgeführt von der Balletmeisterin Adele Stalberg-Wiehl, dem Corps de ballet und 12 Figureanten.
Kasseneröffnung 6 1/2 Uhr. — Anfang 7 1/2 Uhr.
Ende 10 1/2 Uhr.
Montag, den 2. April 1900, Abends 7 1/2 Uhr.
198. Vorstellung im Vasepartout-Abonnement. 2. Viertel.
66. Abonnements-Vorstellung. Beantwärtet allen Wünsche.
Zum letzten Male:
Ein Sommernachts Traum.
Lustspiel mit Gesang und Tanz in 3 Akten von W. Shakespears.
Musik von Felix Mendelssohn-Bartholdy.
Regie: Oberregisseur Hofmann.
Dirigirt: Kapellmeister Math. Wittorf.

Abends 7 1/2 Uhr.
197. Vorstellung im Vasepartout-Abonnement. 1. Viertel.
132. Abonnements-Vorstellung.
Hände: gelb.
Neu einstudiert:
Rienzi,
— der Letzte der Tribunen. —
Große tragische Oper in fünf Akten von Nikolaus Wagner.
Musikur: Albert Humann.
Dirigirt: Kapellmeister Moriz Grimm.
Personen:
Cola Rienzi, päpstlicher Notar. Bruno Heydich.
G. v. H. d. E.
Herrn, seine Schwester. Et. Wenger.
Et-fano Colonna, Haupt der Familie Colonna. Carl Brandes.
Adriano, sein Sohn. Käthe Berlling.
Paulo Perini, Haupt der Familie Perini. Memi Marsiano.
Alaimondo, Angehöriger des Papstes in Vojizano. Albert Humann.
Baroncelli. Georg Hecker.
Ein Freiheitskämpfer. Käthe Berlling.
Gefangene der lombardischen Städte, Neapel's, Bayern's, Böhmen's etc. Römische Reblin.
Bürger und Bürgerinnen Roms. Römische Boten, Barmherzige Brüder, Römische Arbeiter.
Scene: Rom, um die Mitte des vierzehnten Jahrhunderts.
Am 2. Akt: Kampfspiel der Gladiatoren, arrangirt von der Balletmeisterin Adele Stalberg-Wiehl.
Evolution und Tanz, ausgeführt von der Balletmeisterin Adele Stalberg-Wiehl, dem Corps de ballet und 12 Figureanten.
Kasseneröffnung 6 1/2 Uhr. — Anfang 7 1/2 Uhr.
Ende 10 1/2 Uhr.
Montag, den 2. April 1900, Abends 7 1/2 Uhr.
198. Vorstellung im Vasepartout-Abonnement. 2. Viertel.
66. Abonnements-Vorstellung. Beantwärtet allen Wünsche.
Zum letzten Male:
Ein Sommernachts Traum.
Lustspiel mit Gesang und Tanz in 3 Akten von W. Shakespears.
Musik von Felix Mendelssohn-Bartholdy.
Regie: Oberregisseur Hofmann.
Dirigirt: Kapellmeister Math. Wittorf.

Personen:
Zebens-König von Athen. Eugen Gura.
Cyrus, Vater der Demia. Thos Rosen.
Elyander I. Liebhauer. Richard Kahn.
Demetrius der Sermia. Julius Holst.
Alivirat, Aufseher der Künsterkisten am Hofe des Zebens. Al. Hofmann.
Suzus, der Zimmerrath. Hans Bittlich.
Senod, der Schneider. Alb. Humann.
Fittel, der Weber. Fritz Berend.
Kleut, der Wagnermeister. Fr. Werner.
Schmuss, der Schmiedler. Sugo Diehl.
Schluder, der Schneider. E. Stahlberg.
Glycolia, Königin der Amagonen, mit Zebens verlobt. Käthe Berlling.
Sermis, Tochter d. Zebens, in Lykanden verlobt. Fanny Altheim.
Helen, in Demetrius verlobt. J. Wlanfenfeld.
Odeon, König der Elyen. G. Knob.
Phania, Königin d. Elyen. D. Wolfframm.
Auf, eine Elye. Fritz Berend.
1. Elyen. Käthe Berlling.
2. Elyen. Elye Marburg.
3. Elyen. Elye Weder.
Zehnenblüthe. H. Trochsen.
Ermendes. H. Gura.
Motte. H. Trochsen.
Sensiamen. H. Gura.
Elyen im Gefolge des Königs und der Königin, Gefolge des Zebens und der Elyen.
Scene: Athen und nahegelegener Wald. Das Zwischenspiel.
Pyramus. Fittel, der Weber.
Lische. Kleut, der Wagnermeister.
Hans. Schmuss, der Schmiedler.
Mondschlein. Schluder, der Schneider.
Geme. Senod, der Schneider.
Prolog. Eugen d. Zimmerrath.
Die Offengruppierungen u. Tänze arrangirt von der Balletmeisterin Adele Stalberg-Wiehl.
Kasseneröffnung 6 1/2 Uhr. — Anfang 7 1/2 Uhr.
Ende 10 Uhr.

Thalia-Theater.
Sonntag, den 1. April 1900:
Die Schmetterlingsjährling.
Komödie in 4 Akten von Eudendamm.
Montag, den 2. April 1900:
Gastspiel von Fraulein Alexandra Ammer.
Merlenluhten.
Schauspiel in 4 Akten von Gaughofer.
Auswärtige Theater.
Sonntag, den 1. und Montag, den 2. April. Leipzig (Neues Theater): Die Rauberhöhle. Montag: Das Heimgeld am Meer. Leipzig (Altes Theater): Die Heiterkeit. Montag: Schlaf und Tau. Erfurt (Stadt-Theater): Nachm.: Die lustigen Weiber von Windsor. Abds.: Mad. San Gene. Montag: College. Erfurt (Klostertheater): Norma. Montag: Gehe (Klostertheater): Der Weisheitstag. Weimar (Hof-Theater): Der Weisheitstag.

Sporthôtel.
Heute Sonntag, Abends 8 Uhr
Münchner Konzert.
Alles Hebrige wie bekannt!
NB. Jeden Freitag, Abends 8 Uhr
Münchner Konzert-Stränghen.
Hüttenrauch's Restaurant,
Thomassikirche 35/39.
Heute Sonntag: **F. a. m. i. l. i. o. - K. a. p. p. o. n. e. s. t.** Für Unterhaltung ist bestens gesorgt. Zum Ausgange kommt H. W. W. (früher Salzwasser genannt) aus der Kapuzinerbrauerei Rulmbach. Es findet freundlichst ein Oscar Hüttenrauch.
Zither- u. Mandolinenspiel.
Hüttenrauch, leitet 14927
P. Adam, Magdeburgerstr. 47.

„Zum Schultheiss“
Poststr. 5.
Fernsprecher 325.
Sonntag, d. 1. April 1900
Menu:
Königsuppe.
Bouillon.
Lander mit Krebszange.
Römische Pastetchen.
Blumenkohl mit Zunge.
Aal in Gelée.
Patenbraten.
Kalbsnierenbraten.
Salat und Compot.
Chocoladen-Eis.
Butter und Käse.
NB. Dienstag Abend: Thüringer Klüsse, Donnerstag Abend: Eisbein. Freitag: Fischabend.
Hochachtung
Fritz Urban.
4747)

Wächter's Schülerpensionat.
Halle a. S., Güterstraße 19.
— Weichselstr. 1885. —
Die uns anvertrauten Anaben sind in allen und gewissenhaften Ständen in jeder Beziehung. Pensionisten möglich.
Gustav Wächter, Ernst Wächter, Pensionsoverseher. cand. phil.
Vorjährl. Pension, Hauptstr. d. Schulstr. möglicher Weise. Frankfurterstr. 7, 1.

Zur Confirmation

Gustav Uhlig,
Uhrmacher,
Untere Leipzigerstrasse,
empfiehlt sein grosses Lager
Damen- und Herren- Taschenuhren
in Gold, Silber, Stahl, Taus, Perlmutter, mit guten Werken stets die grössten Neuheiten zu den solidesten Preisen. (4761)
Auf jede Uhr leistet ich 2 Jahre reelle Garantie.
Gold-Bijouterie,
Armabänder, Brochen, Ohrringe und Ringe jeder Art, sowie Herren- u. Damenketten in Gold, Silber, Doublé etc. in reichster Auswahl zu billigsten Preisen.

Lager fertiger Polstermöbel

Neubau des Herrn K. Rast.

Abteiler für Innendekoration



Julius Schulze



Tapezirer und Decorateur Halle a. S.

empfiehlt sich zum Anfertigen von Polstermöbeln, sowie Aufarbeiten und Modernisieren derselben. Einrichtung und Aufmachen von Gardinen und Portièren.

Geiststrasse 28. Mein Geschäft verlegte heute nach Geiststrasse 28.

Reichardt's verbilligte Konsum-Artikel

Kakao aus der Fabrik!

Reichardt's Kakao sind vor Allem im Magen nicht nur in der Tasse, sondern auch für Jedermann leicht verdaulich und sehr bekömmlich, dabei an kräftigen, wirksamen Kakao geschmack und Ergiebigkeit unerreicht.

empfehlen wir zum **Osterfest 1900**

Marke:	Doppel	Holios	Sanitas	Economia	Laos	Pfennig	
Kakao:	2,20	2,00	1,80	1,60	1,40	1,20	Mk. das Pfund.
Schokolade:	z. Kochen u. Rohessen		0,80	bis		2,00	Mk.
Kaffee, gebrannt:	90	80	70	60	50		Pf.
Thee 1/2 Pf. Packet:	3,00	2,50	2,00	1,50	1,00		Mk.
Cacés Dose:	1,20						Mk.
Biscuits:	1,60						Mk.
Dessert:	2,00						Mk.
Vollmilch-Kakao mit Zucker:	1,40						Mk. das Pfund.
Eiweiss-Hafer-Kakao:	1,00						Mk.
Hafer-Kakao „Halb & Halb“:	1,00						Mk.
Donar-Oats, Ozamin, Maizamin:	0,30						Mk.

Bezugsbedingungen. Postsendungen von 10 Mk. an packet-portofrei. Unsere Geschäftsstellen verkaufen zu Originalpreisen und liefern im Stadtbezirk von Mk. 1,00 an frei Haus, nach den betreffenden Verorten von Mk. 2 an. Preislisten und Kakao-Probieren kostenlos! Versand nur gegen vorherige Kasse oder Nachnahme.

Wichtig für schriftl. Bestellungen: Das Porto für eine Stadtpostkarte beträgt jetzt 2 Pf.

Kakao-Kompagnie Theodor Reichardt.

Fabrik: Wandsbek - Hamburg. Verkaufsstelle: Halle a. S., Schillerstrasse 57 p. Fernsprecher 2299.

Knaben-Mittelschule und Vorschule in den Francke'schen Stiftungen.

Die Aufnahme der angemeldeten Schüler findet **Donnerstag den 19. April er.** im Besaale der heutigen Schulen (3 Tr. hoch) statt, und zwar für die Knaben-Mittelschule früh 8 Uhr, für die Vorschule um 10 Uhr. Jentsch, Inspektor.

Fröbelscher Kindergarten.

Harz 13. Aufnahme neuer Pflinglinge Montag, den 2. April, früh 9 Uhr.

C. Wendenburg, Steinmetzstr.

Hauptgeschäft: Halle a. S., Dessauerstr. 2. Geschäft: Friedenstr. 2, Südfriedhof, 2. Nordfriedhof. Fernsprecher No. 506.

Grabdenkmäler

sauberster Ausführung. Solide Preise. Grösstes Lager am Platze.

Sommerfrische Leutenbergsch.

Die feine Kaiserbutter. Reichliche und kunstvolle durch Veredlungsbereit.

Südfrüchte!

Datteln, Feigen, N. Quat, Koptpfl. ca. 5 kg fort. 4,50 Mk., franz. Datteln, Smyrna-Feigen I. Qual. 5 kg fort. 11 Mk., Messina-Orangen (frü) Stierich 3,40 Mk., Messina-Blut-Orangen (reife) Stierich 1,75 Mk., große Messina-Orangen Stierich 3,25 Mk., Ananas (reife) Tafelbutter, zur Suppe das beste (schöne) 2-5 Pf. Hovore Äpfel, 4 Pf. 1-1,20 Mk., feinste Dölsen: Röm. Pflaumen (ohne Stein) 2 Pf. 2 Mk., candierte Früchte 3 Pf. 2,75 Mk., reif. Porto. Feinste Vanille-Dessert-Ghocolate 3 Pf. 1,20 u. 1,60 Mk. Schmitz. Waren auch fort. z. ob. Preisen verl. geg. Nachn. od. vorher. Einl. d. Betr. prompt u. reell. Wein- und Süßwarenhandlung A. Windmüller. Berlin, Mohrenstr. 63/64. (4768)

Lebensmagnetismus

Strahlen heilt Th. Heinke. Heilmagnetiker, (4868) Angustiastraße Nr. 1.

Stenowarzelhaaröl

schleim, bestes Toilettenöl zur Erhaltung, Reinigung u. Beruhigung des Baarses, es vermindert das Ausfallen und fröhle Grauen des Haares und befestigt die so lungen Schuppen, 4 Flasche 75 u. 50 Pf. emittiert!

Albin Mentze.

Schmeckr. 24. (1468)

Telegramm.

Buttersatz Sana wurde auf der Export-Ausstellung in Hannover mit der höchsten Auszeichnung: **Chren-Diplom, Ehrenkreuz und große goldene Fortschrittsmedaille prämiert.** Siehe. 30. März 1900. (4877)

Dr. Brehmer's weltberühmte, internationale Heilanstalt für Lungenkranke **Görbersdorf - Schlesien** sendet Prospekte kostenfrei durch die Verwaltung.

Kaiser Wilhelm's Spende, Allgemeine deutsche Stiftung für Alters-Renten und Kapital-Veränderung, verbietet fortgesetzt gegen Einlagen (von je 5 Mk.) lebenslängliche Alters-Renten oder das entsprechende Kapital. Ausstattet erhebt und Durchführen verbindet die Bahnhöfe in Halle a. S., Einbahn - Station **John**, Wertheburgerstr. 7 III und General-Agent **Max Assmann**, Martplatz 11.

Kindliche Bühne in stauhalt. Gold und Aluminium, Spielzeug nach be-mächtigter Methode **Famergelose** Bahntraktion und Reigen der Bühne. (19 Jahr. Praxis.) **P. Lehnu, Gr. Ulrichstr. 9, II.**



Die größte Auswahl der elegantesten **Kinderrwagen** in nur aparter Ausführung. **Sportwagen,** ein u. zweiflügelig.

Balkon- und Verandamöbel, hochfeine neue Winter, **Luxus- und Bedarfswaren** zu billigen Preisen nur bei **A. u. B. Schmidt,** Storbachermeister, Spezial-Geschäft für elegante **Kinderrwagen,** Gr. Zeinstraße 30.

Karl Pritschow,

Buchdruckerel, Buchbinderei, Papierhandlung, Halle a. S., Verburgstr. 25 (an der Weststraße) empfiehlt:

Gesangbücher in reicher Auswahl, **Konfirmationskarten, Osterkarten,** **Für Gesellschaften:** Fischlänker in prächtigen neuen Mustern, **Tisch- und Bankkarten,** **Familien-Drucksachen** und Drucksachen für Vereine, **Geschenk-Artikel** in feinen Materialien.

5. gutgetrag. Herren u. Damenkleid, Militär- und Waffen-Drucke, alt. Gold u. Silber, neue, ganze Radcliffe laut u. sehr gute Briefe, Nr. 10. Hofmann, Leipzigerstr. 21, 1889

Portland-Cement-Fabrik Halle a. S.

In der heutigen Generalversammlung unserer Gesellschaft wurde dem Antrage der Verwaltung entsprechend, die Vertheilung einer Dividende von 11% beschlossen.

Die Dividende ist sofort gegen Abgabe des Dividendenscheines No. 8 bei dem Bankhaus H. F. Lehmann in Halle a. S., bei der Leipziger Bank in Leipzig, bei dem Magdeburger Bankverein in Magdeburg, sowie in den Geschäftsräumen der Gesellschaft, **Neu Promenade No. 3** hier selbst, zahlbar. Halle a. S., den 30. März 1900. (4811) **Portland-Cement-Fabrik Halle a. S.**

80 Stück Schulbänke mit Tafel,

(4764) passend für Schulen und Privat, in sehr gutem Zustande, von Gymnasium stammend, vert. in sehr bequemen Stühle höflich. **M. Schmidt, Barßfelde 6,** Lagerplatz Halmer, am Gutjahrbrunnen.

Lagerplatz.

Ein grosserer Lagerplatz mit daran grenzen dem Schuppen u. Kontor, eventuell auch Stallung, in der Nähe der Bahn gelegen, per 1. Juli ds. Jahres zu vermieten. Anfragen befristet unter **Z. 4550** die Expedition dieser Zeitung. (4850)



Elfenbein-Seife.

Elfenbein - Seifenpulver, vorzüglich zum Waschen der Wäsche, sowie für den Hausbedarf. Nur 1 Pf. mit Schutzmarke (4066)

„Elefant“

In fast allen Kolonialwaren- und Drogeriehandlungen zu haben. **Günther & Hassner,** Chemnitz-Kappel, Altmühle Radolitz. (4763)

Futterrübensamen!

Wolfgang's Rüben (goldener Frankard), hochertragreich, bis in den Sommer haltbar, feine Anfertigung, leichter Frucht, 4 Centner 22 Mk., 4 Pf. 40 Pf. per Nachnahme ab Gröbers, empfiehlt **Laue, Gutsbezirk, Semetwisch 4905** bei Gröbers.

Provinz Sachsen und Umgebung.

(Fortsetzung der Provinzial-Versammlung aus dem Hauptteil.)
C Erfurt, 30. März. (Freie kirchlich-soziale Konferenz.) Die gedruckte Einladung zur 5. Hauptversammlung der freien kirchlich-sozialen Konferenz...

C Weissenfels, 30. März. (Leichenfunde.) Gestern Abend fand ein Hüter in der Alten Burg bei Seigenstadt im Lande...

C Weissenfels, 30. März. (Nicht bezahlt.) In der nächsten Stadtratsversammlung dürfte es zu lebhaften Debatten kommen über eine Forderung in Höhe von etwa 4000 Mk., welche die Mt.-Ver. vorm. Eduard u. Co. in Mühlberg...

C Weissenfels, 30. März. (Der Landtag) hat in seiner heutigen Sitzung den ordentlichen Etat der kaiserlichen Salzwasser-Anstalt...

C Weissenfels, 30. März. (Frustr.) In der vergangenen Nacht fuhr vor 12 Uhr ein auf dem nächsten Bahnhofsplatze stehendes...

C Weissenfels, 30. März. (Wiederholte.) Die Sammlungen zur Gründung einer Vätervereins-Anstalt in der Stadt...

C Weissenfels, 30. März. (Erfahrungen.) Einmal! Beim Esel entran getrennt Nahrung in der an Gänsefleisch vorüberfliegenden Heide...

C Weissenfels, 30. März. (Verlorenes Nationalalmanach.) Während man mit Freude erinnert, daß in Somalia jetzt alles...

C Weissenfels, 30. März. (Ebenfalls.) Die evangelisch-lutherische Missionsgesellschaft für Thüringen, der im Jahre 1899 sein...

C Weissenfels, 30. März. (Gaudium.) Eine Frauenvereins-Versammlung zu St. Eintracht wurde, an der sich Vertreter des Männer- und Frauenvereins...

C Weissenfels, 30. März. (Ein erstickendes Drama) hat sich gestern früh kurz nach 6 Uhr im Hausgrundstück...

kaufte seinen Geist auf. Den Umständen nach muß angenommen werden, daß Legner erst seinen Sohn und dann sich selbst aus dem...

C Weissenfels, 30. März. (Der Diebstahl an Herdingers.) In einem kleinen Hofstall in der Nähe des Mühlbaches einer...

C Weissenfels, 30. März. (Explosion.) Ueber den Ausbruch eines kleinen Hagelsturm in der Nähe des Mühlbaches...

Vermischtes.

Wien und die plattische Sprache. — unter dieser Ueberschrift veröffentlicht Prof. Dr. Gauderich in der „Zukunft“ eine...

„Der Kaiser kommt.“ — In der Nacht vom 27. zum 28. März...

„Die Heiden.“ — In der Nacht vom 27. zum 28. März...

„Die Heiden.“ — In der Nacht vom 27. zum 28. März...

„Die Heiden.“ — In der Nacht vom 27. zum 28. März...

„Die Heiden.“ — In der Nacht vom 27. zum 28. März...

„Die Heiden.“ — In der Nacht vom 27. zum 28. März...

„Die Heiden.“ — In der Nacht vom 27. zum 28. März...

„Die Heiden.“ — In der Nacht vom 27. zum 28. März...

„Die Heiden.“ — In der Nacht vom 27. zum 28. März...

„Die Heiden.“ — In der Nacht vom 27. zum 28. März...

Da drückte der große Jüdt tief gerührt dem Sprecher die Hand und...

Der Bucherer Heinrich Barier aus Berlin, der in dem langwierigen...

Die jungen deutschen Mädchen und Frauen, welche zu Anfang...

Andere Länder, andere Sitten. Ein Mitarbeiter des „N.“ veröffentlicht...

Streichliche Eingang von Neuheiten in Kragen, Jackets, Capes. Ich mache auf meine Auslagen aufmerksam! L. Steider, Halle, Leipzig Str. 94.

Ämliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.
Unter den Ferkeln des Zimmermeisters N. Post, hier, Mansfelderstraße 45, ist die Infuenza ausgebrochen.
Salle a. S., den 28. März 1900.

Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Das Stadesamt wird von Schmeerstraße 1 nach Steinstraße 2, 1 Trepp, verlegt.

Aus diesem Anlasse ist baselste **Samstag, den 1. April d. J., Vormittags von 10 bis 12 Uhr** zur Annahme von Todes-Anzeigen geöffnet, **Montag, den 2. April d. J., Vormittags von 8 bis 10 Uhr** zur Annahme von Unfalls- und Montag-Nachmittags von 3 bis 5 Uhr zur Annahme von Anmeldungen an der neuen Stelle **Steinweg 2** geöffnet.
Die Wohnungslisten für Aufgehobene werden bis auf Weiteres Schmeerstraße 1, Halle a. S., den 30. März 1900.

Königliches Stadesamt. J. B. Schindler.

Fundfachen-Auktion.

Montag, den 2. April d. J.,
findet von **Vormittags 8 Uhr** ab im **Fundbüro, Delitzschstraße Nr. 92**, hier, öffentliche Versteigerung von Fundgegenständen statt.
Salle a. S., den 9. März 1900.

Königliche Eisenbahn-Direktion.

Bekanntmachung.

Die Frühjahrs-Kontrol-Versammlungen 1900 im Landwehr-Bezirk Halle a. S. finden wie folgt statt:

Unterbezirk 1 Halle (Stadt).

Kontrolplatz Halle a. S. - (Sport-Platz, Sr. Steinstr. 27/28):

Spezial-Abteilungen:

Carre, Provinzial-Jäger, Provinzial-Kavallerie, Provinzial-Feld-Artillerie, Provinzial-Fuß-Artillerie, Provinzial-Pioniere, Reserve-Regimenten, Eisenbahn, Telegraphen- und Telegraphen-Stationen, Provinzial-Train (Kranienzüge), sanitätspersonal, Veterinärpersonal, sonstige Mannschaften (Brennmaterial, Delonomie-Hauswaffer, Arbeit-Soldaten), Marine.

Am 2. April 1900, Morgens 8 Uhr für den Jahrgang 1887 u. 1888,
" 2. " " " " " " " " " " " " " "
" 2. " " " " " " " " " " " " " "
" 2. " " " " " " " " " " " " " "
" 2. " " " " " " " " " " " " " "
" 2. " " " " " " " " " " " " " "
" 2. " " " " " " " " " " " " " "
" 2. " " " " " " " " " " " " " "
" 2. " " " " " " " " " " " " " "
" 2. " " " " " " " " " " " " " "
" 2. " " " " " " " " " " " " " "
" 2. " " " " " " " " " " " " " "

Erst-Abteilung aller Waffen.

Am 5. April 1900, Morgens 10 Uhr für den Jahrgang 1887,
" 5. " " " " " " " " " " " " " "
" 5. " " " " " " " " " " " " " "
" 5. " " " " " " " " " " " " " "
" 5. " " " " " " " " " " " " " "
" 5. " " " " " " " " " " " " " "
" 5. " " " " " " " " " " " " " "
" 5. " " " " " " " " " " " " " "
" 5. " " " " " " " " " " " " " "
" 5. " " " " " " " " " " " " " "
" 5. " " " " " " " " " " " " " "
" 5. " " " " " " " " " " " " " "

Unterbezirk 2 Halle (Stadt).

Kontrolplatz Halle a. S. - (Sport-Platz, Sr. Steinstr. 27/28):

Provinzial-Infanterie:

Am 23. April 1900, Morgens 8 Uhr für den Jahrgang 1887,
" 23. " " " " " " " " " " " " " "
" 23. " " " " " " " " " " " " " "
" 23. " " " " " " " " " " " " " "
" 23. " " " " " " " " " " " " " "
" 23. " " " " " " " " " " " " " "
" 23. " " " " " " " " " " " " " "
" 23. " " " " " " " " " " " " " "
" 23. " " " " " " " " " " " " " "
" 23. " " " " " " " " " " " " " "
" 23. " " " " " " " " " " " " " "
" 23. " " " " " " " " " " " " " "

Unterbezirk 3 Halle (Stadt).

Kontrolplatz Halle a. S. - (Sport-Platz, Sr. Steinstr. 27/28):

Provinzial-Infanterie:

Am 7. April 1900, Morgens 9 Uhr für die Jahrgänge 1889 und 1893
(Infanterie)
zwei Einleitungen direkte Bestellung am Landwehr-Behrsplatz, Hauptplatz (Station 11). Nur für die Jahrgänge gültig.

Unterbezirk 5 Göttingen.

Kontrolplatz Schwittersdorf - (Gasthof zum Stern):

Am 2. April 1900, Morgens 10 1/2 Uhr für sämtliche Jahrgänge aus den Orts-
schaften: Beckenfeld, Bielefeld, Bünde, Bielefeld, Eldon, Godesberg, Heidesheim,
Hamborn h. B., Kottbrosdorf, Mumpen, Schwittersdorf, Trebbin b. W., Wahren-
berg, Wernigerode.
Am 2. April 1900, Nachmittags 12 1/2 Uhr für sämtliche Jahrgänge aus den Orts-
schaften: Hertenberg, Weidberg, Friedeburg mit Strausb. Friedeburger Dülte,
Recht, Bielefeld, Sörmgen, Wübbig, Bielefeld, Göttingen.
Am 3. April 1900, Nachmittags 1 1/2 Uhr für sämtliche Jahrgänge aus den Orts-
schaften: Göttingen (Untergemeinde), Aldehausen, Ammerort, Lechmühl,
Erfte, Heintzenhain, Bielefeld, Wethen, Neudorf, Thalberg, Jadenstedt,
Wübbig, Bielefeld.

Kontrolplatz Aldehausen - (Gasthof zur Sonne):

Am 4. April 1900, Morgens 10 1/2 Uhr für sämtliche Jahrgänge aus der Ortshaf-
Aldehausen.
Am 4. April 1900, Mittags 12 1/2 Uhr für sämtliche Jahrgänge aus den Orts-
schaften: Bielefeld, Göttingen, Muzena mit Iwerhagen, Neudorf, Wetzlar,
Steynhauserdorf, Haus Leig, Weienklingen, Weidenau.
Am 5. April 1900, Morgens 9 Uhr für sämtliche Jahrgänge aus der Stadt
Göttingen und der Ortshaften: Weibitz, Gunde, Zernitz, Garzina.
Am 5. April 1900, Morgens 10 1/2 Uhr für sämtliche Jahrgänge aus den Orts-
schaften: Göttingen, Göttingen, Göttingen, Göttingen, Göttingen,
Wethen, Rothburg, Wetzlar, Trebbin bei Göttingen, Trebbin mit Weidenau,
Unterrufen, Bielefeld.

Kontrolplatz Göttingen - (Gasthof zum Schützenhaus):

Am 6. April 1900, Morgens 10 1/2 Uhr für sämtliche Jahrgänge aus den Orts-
schaften: Kalkenberg, Arolsh, Göttingen, Wetzlar, Eschleben, Wieslau.
Am 6. April 1900, Nachmittags 2 Uhr für sämtliche Jahrgänge aus den Orts-
schaften: Zwickeln, Döbzig, Weissen, Döbzig, Weissen, Wübbig, Muzena-
dorf a. B., Neu, Wethen.
Am 9. April 1900, Morgens 10 1/2 Uhr für die Jahrgänge 1887, 1888 und 1889
aus der Ortshaf Göttingen.
Am 10. April 1900, Morgens 10 1/2 Uhr für die Jahrgänge 1890 und 1891
aus der Ortshaf Göttingen.
Am 10. April 1900, Mittags 12 1/2 Uhr für die Jahrgänge 1892 und 1893
aus der Ortshaf Göttingen.
Am 11. April 1900, Morgens 8 Uhr für die Jahrgänge 1894 und 1895
aus der Ortshaf Göttingen.
Am 11. April 1900, Morgens 10 1/2 Uhr für die Jahrgänge 1896, 1897, 1898
und 1899 aus der Ortshaf Göttingen.

Unterbezirk 3 Göttingen.

Kontrolplatz Wübbig - (Restaurant „zum Schützenhaus“):

Am 9. April 1900, Morgens 10 1/2 Uhr für die Jahrgänge aus den Orts-
schaften: Wübbig, Göttingen, Göttingen, Göttingen, Göttingen,
Am 9. April 1900, Nachmittags 12 1/2 Uhr für sämtliche Jahrgänge aus den Orts-
schaften: Hertenberg, Weidberg, Friedeburg mit Strausb., Friedeburger Dülte,
Recht, Bielefeld, Sörmgen, Wübbig, Bielefeld, Göttingen.
Am 3. April 1900, Morgens 8 Uhr für die Jahrgänge 1887, 1888 und 1889
aus der Ortshaf Göttingen.
Am 10. April 1900, Morgens 10 1/2 Uhr für die Jahrgänge 1890 und 1891
aus der Ortshaf Göttingen.
Am 10. April 1900, Mittags 12 1/2 Uhr für die Jahrgänge 1892 und 1893
aus der Ortshaf Göttingen.
Am 11. April 1900, Morgens 8 Uhr für die Jahrgänge 1894 und 1895
aus der Ortshaf Göttingen.
Am 11. April 1900, Morgens 10 1/2 Uhr für die Jahrgänge 1896, 1897, 1898
und 1899 aus der Ortshaf Göttingen.

Am 11. April 1900, Mittags 12 Uhr für sämtliche Jahrgänge aus den Orts-

Unterbezirk 4 Göttingen.
Kontrolplatz Zwickeln - (Gasthof „zur Kaiserbahn“):
Am 4. April 1900, Morgens 10 1/2 Uhr für sämtliche Jahrgänge aus den Orts-

Kontrolplatz Göttingen (für die Stadt) - Wiefenhausen:
für die gedachten Mannschaften (Prov.-Infanterie und Spezialwaffen):
Carre, Provinzial-Infanterie, Provinzial-Jäger, Provinzial-Kavallerie, Provinzial-
Feld-Artillerie, Provinzial-Fuß-Artillerie, Provinzial-Pioniere, Reserve-
Regimenten, Eisenbahn, Telegraphen- und Telegraphen-Stationen, Provinzial-
Train (Kranienzüge), sanitätspersonal, Veterinärpersonal, sonstige Mann-

Hausverkauf.
Das in Wetzlarfeld unmittelbar dem Wäldchen gegenüber gelegene,
unserer Spezialbedingte Hausgrundstück Nr. 76 ist zu verkaufen.
Daselbst ist mit 88.890 RM. an ganz Feuerfaden verfertigt und besteht aus
12 Wohnungen und einem geräumigen Laden.
Ein Teil des Kaufpreises kann als Hypothek stehen bleiben.
Erferten wollen man an den unterzeichneten Stadtrath richten.
Lenmangisch (Sachsen), den 23. März 1900.
Der Stadtrath.
Dr. Vent.

Ämliche Bekanntmachungen.

Kontrollverfahrnen.
In dem Kontrollverfahren über das
Bemitteln des Kaufmanns Eugen
Gieseler zu Halle a. S. ist zur Prüfung
der nachträglich angemeldeten Forderungen
Termin auf **den 24. April 1900, Vorm. 11 Uhr** vor
dem **Königlichen Amtsgericht** hier,
St. Steinstraße 7, II., Zimmer Nr. 31,
anberaumt.
Salle a. S., den 26. März 1900.
Große, Ranglich,
Gerichts-Schreiber des Kgl. Amtsgerichts,
Hofstraße 7.

Der Geschäftsbereich unserer Bank
für das Jahr 1899 gelangt demnächst
zur Auslosung und sollen mit jedem
Besitzer unserer Bankbriefe ein Exemplar
derselben betriebläßig **kostenlos** zur
Verfügung. 1899
Man wolle sich diesbezüglichen an den betr.
Bankdirektor resp. an uns direkt wenden.
Berlin W., im März 1900.
**Pommersche Hypothek-
Actien-Bank.**

Rittergut

in Thüringen, nahe der Provinz Sachsen,
im Saalethal, nahe Bafin und Jüterbo-
berg fabrik gelegen, mit guten Wohn- und
Wirtschaftsgebäuden, guten, fruchtigen
Gehäckern, gutem Waldrevier etc.,
durch seine Lage auf je dem ganz
rentablen Betrieb geeignet, 11/2 ha groß,
bedeutend ist von 1. Juli d. J. ab,
auf 12 Jahre zu verpachten. Schön-
häuser, welche über ein verlässliches Besor-
den an mind. 75.000 RM. sich auszusprechen
ermögen, wollen sich Erferten unter
Z. 4101 an die Expedition dieser Zeitung
senden. 14101

Rittergüter und Güter

großer Güter, mit und ohne Brennerei,
ausreichend Baugüter, meist oberhalb nach
Neuring, Göttingen (Poern), 5. Februar 22.

Grosserer Villenbesitz
(Bahnhofstr. zw. Leipzig-Halle)
2 herrschaftl. Wohngebäude mit Veranden
u. ausgeleichten Nebengebäuden, Stallung,
Küche, Zwickelhäuser, Grotte, Teich etc.,
malerisch in allem ca. 6 Morgen grossen
Parke gelegen, ertheilungshalber
für den Russert billigen Preis von
60.000 Mk. sofort zu verkaufen. Der
ganz Komplex eignet sich vorzüglich für
Unterichts-Anstalt, Sanatorium, Rentner
oder kleine Industriel-Anlage. Näheres
unter J. W. 7599 an Rudolf
Mosse, Berlin SW.

Ein sehr interessantes
**Material- und
Manufakturgeschäft**
auf dem Lande, einziges im Orte, ca.
30.000 RM. Umsatz, mit neuem, modernen
Gebäuden, schönem großen Hof und
Garten, im freien Marktstand des Pelzlers
sofort für 35.000 RM. zu verkaufen. Der
3.000 RM. bei 8.000 RM. Anzahlung zu
Verkaufen. 14865
Erferten unter P. K. N. 33 hoch-
lagern Aunaburg, Bez. Halle a. S.

Einzel 100 Ctr. Futterartstoffe
werden frei Abgang Stundort zu verkaufen
gerührt. Erferten erhalte mit Beilage
an die Exped. d. Ztg. unter Z. 14862.

Schmidt & Spieker, Halle a. S.
50.000 dunkle und 30.000 helle, rotbe
Mohbauensteine,
aus dem Felsen Rinnitz, liefern zur so-
fortigen Lieferung zum Besten. 14445
Dampfg. belegen. Cobben & Voigt (Sach).
A. Schieckel.

**Gepreßtes
Roggenstroh,**
ca. 2000 Ctr., haben zu verkaufen
Wahren & Co., Querfurt.
Ca. 50-100 Stück Zieltinge,
Crta. Eckendorf, rotbe
Futterrüben
sich preiswerth zu verkaufen. Gest.
Antrag erhalt erliegen. 14624
Defonomie Bielefeld
bei Halle a. S.

**Gannos, Göttingen, Futter-
artstoffe etc. unterkufen gemischt
und billig 18511
Z. Welse, öffentliches Laboratorium
in Halle a. S., Lindendamm 55.**

Debet. Gewinn- und Verlust-Conto. Credit.

Table with 3 columns: Debet, Gewinn- und Verlust-Conto, Credit. Contains financial entries such as 'An Depositen-Zinsen-Conto', 'Ver Zinsen-Conto', 'Discont-Conto', and 'Effekten-Conto'.

Bilanz pro 31. Dezember 1899.

Balance sheet table with 3 columns: Debet, Bilanz pro 31. Dezember 1899, Credit. Includes entries like 'An Cassa und Reichsbank-Conto', 'Ver Aktien-Capital-Conto', and 'An Cassa und Reichsbank-Conto'.

Ans dem Aufsichtsrath sind durch den Tod ausgeschieden Herr Kaufmann Carl Mubert, Calle a. S., und Herr Geh. Justizrath Schlieckmann, Calle a. S., dagegen durch die Generalversammlung vom 28. März 1899 neu gewählt Herr Kaufmann Paul Kober, Calle a. S.

Halle'scher Bank-Verein von Kulitzsch, Baumpf & Co. Westd. Geldberg.

Schöner, vortheilhafter Landsitz. Platz Leipzig, in bester Kultur, ertragreicher Boden, sämmtl. n. anzugswfrei, altershöher kitta zu verkaufen. Gute Gebäude, Schieferbedachung, vortz. Invent., angrenzender Gärten, Feld und Wiesen, auch Teich.

Simmenthaler Zuchtvieh-Verkauf.

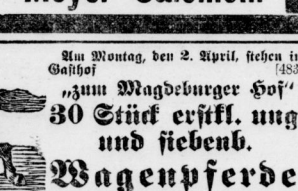
Aus unferm durch das Verbünd. nachzozierten Simmenthaler Viehthanne dringen wir Montag, den 12. Mai d. J. von Vormittag 11 Uhr ab auf dem Marktplatz zu Triptitz ca. 80-100 Stück angelegte Vitze und Säulen zur öffentlichen Versteigerung und laden Interessenten dazu ergeben ein.

Der Viehzuchtverein (Herdbuch-Gesellschaft) zu Triptitz, Grosshth. Sachsen, Neust. Kr.

Becher, Vorkünder, Ferdinand Gruner, Schriftf., Triptitz. Rittergut Schwarzbach bei Triptitz.



Ich erhalte am Montag, den 2. April wieder einen sehr großen frischen Transport Prima belgischer Spannpferde, die ich zu sehr soliden Preisen unter vollster Garantie verkaufe.



Am Montag, den 2. April, stehen im Galhof 'zum Magdeburger Hof' 30 Stück erstkl. ung. und siedenb. Wagenpferde

amer voller Garantie zum Verkauf. Alle Pferde sind große, kräftige Figuren, sicher eingespannt und eignen sich als Reitpferde. Lederer aus Leipzig, Berlinerstr. 22.

Thüring. Weisskalk,

bester Bau- und Düngestoff, 95% Kalk, von Autoritäten empfohlen, offeriren in großen wie kleinen Mengen, jederzeit frisch gebrennt und lieferbar, zu billigsten Tagespreisen die Siebener Kalkwerke von K. Schneider, Halle a. S. 4687

Oberförsterei Lödderitz (Postort) Magdeburg. Verdingung

der Lieferung von Obanstrungssteinen. An das linke Ufer oberhalb Alten a. E. im plattentartige Parzelle bis zum 25. Januar 1900 anzuweisen. Der Steinhauf muß vom frischen, demerzigen Material und nicht unter 3 cm im Durchmesser groß sein. Die weiteren Bedingungen sind gegen 25 Pf. Scheckentzettel von der Oberförsterei Zöbberzig zu beziehen.

Grundstücks-Verkauf in Nordhausen.

Robmann, Stellung und Schöne, postdam zur Colonie, sehr guter Baustelle preiswerth zu verkaufen. Off. u. Z. 2433 an die Expedition d. Bl. u. Z. 4755.

Bittergut.

Stelle ein Gut von ca. 1000 Morgen zu kaufen. Gute Anpflanzung. Näheres b. d. Expedition d. Bl. u. Z. 4755.

Für Drogisten!

Ein seit über 12 Jahren statt betriebenes med. und techn. Droger-, Farben- und Kolonialwaaren-Geschäft mit schönen Sondergrundstücken, sowie angrenzenden großen Garten, merkwürdigen Bauwerken, da an drei Straßen gelegen, Familienverhältnisse halber zu ver. Droger u. Farben außer Apotheken ohne Konkurrenz. Jährl. Umsatz ca. 20,000 Mk. 25 April, um 30,000 Mk. erforderlich. Off. u. N. T. 850 „Invalidentenank“, Leipzig.

Reitpferd

Flott, fehlerfrei, schwarzbraune Zucht (Lagerdargenpferd), für schweres Ge- wicht, ist für 1200 Mk. verkauft. Im vorangehenden Jahre zur Dienstleistung ge- ritten. Kaufpreis für 1000 Mk. an Tomäse Wamsdorf b. Güssen i. Anb.

4jähriger Goldhähn-Vallah

Samenweiner mit Reihgen, von zweier die Wahl ist zu verkaufen. 4861 H. Barrenwerper. Cetonische Bücherei bei Halle a. S.

Oberförsterei Braunschweig zu Wippra (Harz.)

Nutzholz-Verkauf!

Wittroch, den 18. April 1900, sollen von Donnerstags 9 Uhr ab in dem Gehäute zum Entschlen van zu Wippra nachverzeichnete Nutzholzer aus verschiedenen Baumarten der Gewerkschaftlichen Oberförsterei Braunschweig öffentlich an den Meistbietenden veräußert werden:

Table listing wood types and quantities: ca. 364 Eicht Eichen mit ca. 430,00 fm, 7 " Rotanne " 1,50, 48 " gm. Ahorn " 32,00, 10 " Spigaborn " 5,00, 2 " Nadelholz " 0,30, 1 " Eibere " 0,77, 400 " Reishäuten " 100,00, 250 " Birken " 60,00, 4 " Linben " 4,50, 10 " Aspen " 3,45, 30 " Erlen " 150,00, 80 " Eichen Stangen I u. II. Klasse " 210, 750 " Birken I u. II., 40 " Buchen und Birken Karrenbäume " 50, 40 " Buchen " Meier Nutzholz, 39 " Reishäuten, 58 " Reishäuten.

Ferner Nadelholz: Stangen aus den Durchforstungen Spielberg: 10 II., 546 III., 57. Spt. IV., 83 V. und 49.8 VI. Müdenstein: 92 St. III., 18 Spt. V., 211 Spt. VI. Klasse. Neudörfer: 23 I., 106 II., 1617 III., 13,3 IV., 16,3 V. und 14 VI. Klasse in Halbenmetern 200 f.

Der Först - Meffior. Wiwand. (4840) Kartoffeln.

Frühe: frühe blanc runde Sechswochen, Richters frühblanc ovale, Schmecksäckchen a. Gr. III. 4., 100 Gr. III. 350.

Mittelfrühe: Verheer Nieren, Schüßiger, Weiß. Frühe, Viktor a. Gr. III. 3., Magdeburger des. Janel, Sagania, Chyana, Sultons Magnum bonum a. Gr. III. 3., 100 Gr. III. 250.

Späte: Professor Maeter, Weißer Schwan, Weiße Nieren a. Gr. III. 3., 100 Gr. III. 250.

Saatkartoffeln, Eckendorfer Futterrübensamen, Bittergut Zingst bei Debra.

erste Nachzucht von Originalsamten, unter Garantie der Keimfähigkeit: rote Riesenwalzen, pro Gr. III. 45,00, gelbe " " " " " " " " " " " " " " 40,00.

- Militär-Woylachs, Militär-Lagerdecken, Militär-Siroisä ke, Militär-Decken-Bezüge, Militär-Bettläcken, Militär-Baumtücher, Militär-Schürzen (blau), Militär-Scheibeneisen, Militär-Zelte (braun), Militär-Bettmacken.

Für landwirtschaftliche Arbeiter-Maschinen. Wollene Schlafdecken 2,90 M., Wollene Decken, extra gross und schwer 3,75 M., Strohkappe, prima 4,75 M., Strohkopfkissen 35-60 Pf., Diäger-Streukittel 3-4 M.

Plaut & Sohn, Halle a. S., Leipzigerstr. 82.

Englische Vollblut-Stute, flatter Gänger.

mit gr. Ausdauer, leicht gehend, ein, sowie zweispännig sicher gefahren, schöne Figur unter Reiter, lammtrumm, Garantie fehlerfrei, verkauft P. Schmitt, Cranienbaum bei Dessau, 4713. 2 junge Houdan-Hähne a. Nr. 4. zu verkaufen. Magdeburgerstr. 31 part. 1. 3-400 Centner

Best-Artikel-Fabrik A. Siebel, Düsseldorf. A. Siebel's Patent-Asphalt.



Bordeaux-Commerweizen

zur Saat sehr ertragreich, hat abzugeben per Centner III. 8,50, bei größeren Posten pro Centner III. 8,25 Kornhaus-Genossenschaft Halle a. S. Berlinerstraße. 4896

Zuderrübensamen,

Duques verb. Al. Wangelener hochpotenzi- stend, garantiert Magdeburger Normen, a. Gr. 22 Mt., sowie

Gartenanlagen u. Leutenwiger Saathafer,

werden nachgemäß ausgeführt durch 14069 Halle a. S. Mansfelder Straße 58 I. 2. junge Houdan-Hähne a. Nr. 4. zu verkaufen. Magdeburgerstr. 31 part. 1. 3-400 Centner

Kapitalien

jeder Art und Höhe werden zum Billigsten jährl. 5% (best. f. d. D. 4779) J. Hoffmann, Bahnhöf, Markt 27.

Göpel

für 2 Pferde, mit oder ohne Dreifachmaschine zum Verkauf. 14710

Verkauf

Verkauf, letz. jährlicherd. al. Woch. Durchschnitt 2000 Bilder m. Text. Off. u. N. T. 3496 an die Exped. d. Bl.



Fortlaufend grosse Eingänge entzückender Saison-Neuheiten in:

Jackets, Kragen,

Capes, Regenmänteln, fertigen Kleidern, Kleiderröcken, Blusen, Unterröcken, Knaben- und Mädchen-Confection.

Ausserordentlich geschmackvolle Neuheiten in:

Kleiderstoffen

nur bestbewährte, vorzügliche Fabrikate in tausendfacher Muster-Auswahl.

Verkauf zu festen, anerkannt billigsten Preisen.

Gardinen, Teppiche,

Tortières, Möbelstoffe, Läuferzeuge, Tischdecken.

Divandecken,
Bettdecken,
Steppdecken,
Reisedecken,
Schlafdecken.

Weit unter Preis!
Ein Posten Teppiche
mit unbedeutenden Webfehlern.
Ein Posten Gardinen,
weiss und crème, ältere Muster.
Gardinen-Rests.

Spachtel- u. Tüll-Stores,
Spachtel-Rouleaux,
Rouleaux-Stoffe,
Rouleaux-Spitzen,
Gardinen-Halter.

Jeder am Lager befindliche Gegenstand ist mit allerbilligster Preisangabe deutlich versehen, hierdurch wird der Einkauf sehr erleichtert und ist Jeder, auch der Nichtkenner, vor Vertheuerung geschützt.

Brummer & Benjamin,

Grosse Ulrichstrasse 23.

Leinen- und Baumwollwaaren, Bettfedern, fertige Wäsche für Damen, Herren und Kinder, Normal-Unterkleidung und dergl.

Bad Salzbrunn / Schles

497 m. ü. d. M., Bahnhstation der Strecke Breslau-Halbstadt, Saisondauer vom 1. Mai bis 15. October, ist durch seine altherberth, alkalische Quelle, den Oberbrunnen, weitgedehnte Anlagen in herrlicher Gebirgslandschaft, Gebirgs- und See- und Mäuer-Anstalt (speziell: Milch, Kaffee, Essigensamen, Schafmilch, Ziegenmilch) - Milch- und Fleischereien erfolgen durch das eigene Laboratorium und durch das Breslauer hygien. Institut (Professor Függe), - das pneumatische Laborat. u. s. w., angeordnet bei Erkrankungen des Halses, der Luftröhre und Lungen, bei Blasen- und Darmleiden, bei Leberkrankheiten (Gallensteinen), bei Darmruhr, Diarrhoe, bei Diabetes. Als ärztliche Brunnen-Ärzte fungieren: Sanitätsrath Dr. Nitsche, Stabsarzt Dr. Pohl, Dr. Deismeyer, Dr. Montag, Dr. Ritter. Vorstand des Oberbrunnens durch die Herren Furbach & Strickhall in „Bad Salzbrunn“. Fürstlich Preussische Badedirection in „Bad Salzbrunn“.

Balmin!

Feinstes, parfümiertes, naturweines Pflanzenfett.

Zu Halle zu haben bei:

Aug. Apelt, Leipzigerstr.,
Paul Fritzsche, Ludwig-Bücherer-
Kraße und Zeilstrasse,
Ferd. Hille, Geilstr.,
Gebr. Kirchhosen, Am Kirchhof,
und anderen durch Plakate kenntlichen Verkaufsstellen.

Lothar Klipsch, Gr. Ulrichstr.,
Ernst Ochse, Leipzigerstr.,
Carl R. dr. Geilstr.,
J. M. Teichm., Nikolaistraße und
Geilstrasse

Als vorzügliches Baumaterial empfehlen wir unseren pulverisirten Cementkalk.

Feinste Referenzen. Billigste Tagespreise.
U. Roth's Dampfziegelei und Cementfabrik.
Cönnern a. S. Sternendruck 13.

Saatkartoffelpreisliste,

worin 60 der allerneuesten,

Wöhlig, Bund der Landwirthe, Perle etc.,

owie neuer bedürftiger Sorten

Wohlmann, Hero, Cyanea, Loges, Franckeb, Copas, Sileka etc.

beschrieben sind, versendet gratis und franco

Schluden am Harz.

Saatgutgüchter Otto Breustedt. (4852)

Hôtel Beau-Regard.

Beim Bahnhof. — Prachtvolle Lage. — Gute Küche.
Mässige Passanten- und Pensionspreise.

Der Besitzer: **J. F. Helmsauer.**

Sanatorium Swinemünde.

Physikal.-diätet. Kuranstalt. Mässige Preise.

Das ganze Jahr geöffnet. Leitende Aerzte: **Dr. Kortüm, Dr. Heim.**
Sämmtliche Arten Bäder, Electrotherapie, Massage, mobil-med. Institut,
Diät und Trinkkur. Gefällige Lage am Walde. Herrliche Parkanlagen bis zur See.
Komfortable Zimmer.

Prospecte durch die Direction d. Swinemünder Kurort. (440)

Druck und Verlag von Otto Thiel, Halle (Saale), Leipzigerstrasse



Großer Erfolg!
**Milch-
Thermophor**
zum Erhitzen der
Säuglingsmilch
bis ca. 10 Minuten
ohne Feuer!
Interessenten senden
Probe-Apparat gern
zur Verfügung.
Niederlage:
Gustav Rensch,
Sonn- und
Küchengeräthe,
Poststr. 9/10.

Zu Bismarck's Geburtstag.

Zu Schweigen hat geboten Eintretend der April. Wir denken eines Toten, Der ruhig schläft und still.

Heut seiner zu gedenken, Den uns der Tod geraubt, Auf ihn den Sinn zu lenken, Ist recht wohl und erlaubt.

Nichts soll den Schlaf ihm stören, Er darf allein im Traum Die kleinen Mägel hören, Die locken von Strauch und Baum.

Er hat's verdient zu rufen, Zu Frieden auszurufen: Kein Mann trug so schwere Lasten Und fand so viel zu thun.

Den Frieden ihm zu gönnen, Ist billig und nicht mehr, Allein sein Wollen und Können Vermissten wir so sehr.

O wie doch würde laugen Dem deutschen Vaterland So sehr jetzt dies Paar Augen, Dies Herz und diese Hand.

Und wollt' er sich erheben Noch einmal aus der Gruft Und wieder mit uns leben Und atmen unsere Luft —

In unsre Kämpfe sich mischen, Könn' er das noch ein Mal, Er führe wohl dazwischen, Ein stammender Wetterstrahl.

(Kladderadatsch.)

Allgemeine Erläuterung zu dem Entwurf betr. die Verbesserung der Entwässerungsverhältnisse der Stadt Halle a. S.

III.

Was nun die Kosten anbelangt, so war bereits erwähnt, daß die Kosten für den Hauptkanal von der Steinmühle bis zu seiner Einmündung in die Saale unterhalb Trotha, einschließlich der Regenansätze und der Spülvorrichtungen, sich 1 225 000 Mk. stellen würden auf

Die Anlage einer Reinigungsanlage unterhalb der Gießhölzener Wägeneremung wird sich, wie oben ebenfalls schon mitgeteilt wurde, belaufen auf etwa

370 000 Mk.

Dieser Summe noch eine übersichtliche Berechnung nach die Kosten:

Für die Herstellung des Hauptkanals auf der Strecke vom „Siebenauspütz“ bis zur „Steinmühle“, einschließlich der Regenansätze und der Spülvorrichtungen

530 000 Mk.

Für die Herstellung einer Uferstraße auf der Strecke von der Durchbruchstraße über das Parkstraße-Gelände bis zur Jägerstraße (einschließlich

Erwerb des Straßenlandes) 75 000 Mk.

Für die Herstellung einer Ufer- und Durchbruchstraße auf der Strecke von der „Jägerstraße“ bis zum „Krautweg“ (einschließlich Erwerb des Straßenlandes) 435 000 Mk.

Für Herstellung einer Uferstraße von Betsch's Garten bis zur Saalstraße-Bräuererei (einschließlich Erwerb des Straßenlandes) 365 000 Mk.

zusammen: 3 000 000 Mk.

Als Anlagenerlöse werden nach vorliegendem Anbau an den erwähnten Ufer- und Durchbruchstraßen voraussichtlich wieder eingegangen sein etwa 400 000 Mk.

so daß als endgültige Lastensumme vorläufig würden: 2 600 000 Mk.

Die Betriebskosten für die Reinigungsanlage, einschließlich Besetzung und Amortisation derselben, waren oben berechnet zu 50 000 Mk.

Die weiteren laufenden Ausgaben betragen sich, wenn man eine Verzinsung und Mortifikation von 5 Proz. annimmt, zu (2 600 000 ab 370 000) 0,05 = 111 500 Mk.

Somit Summe der laufenden Ausgaben: 161 500 Mk.

Hierzu ist bemerkt, daß der Berechnung der vorstehenden Ausgaben-Summe eine Ertragsveranschlagung von 250 000 zu Grunde gelegt ist. Bauschätzungen die letzten ein jährigen Ausgaben also geringer sein, jedoch nur um den verhältnismäßig kleinen Betrag von etwa 15 000 Mk., da Vergütung und Amortisation für den Hauptkanal, die Straßenanlagen und die Reinigungsanlage für jetzt und für die Zukunft dieselben bleiben und da höchstens der Betrieb der Reinigungsanlage sich geringfügig erhöhen wird.

Dieser vorläufig aufzuweisenden jährlichen Lastensumme von 161 500 bis 15 000 = rund 147 000 Mk. ist gegenüber der Betrag, welcher in der Stadt Halle jährlich für die Verrechnung der Abwassergruben veranschlagt wird; dies ist, bei einer Zahl von etwa 5000 Häusern, 5000 x 20 = 100 000 Mk.

Somit die Stadt Halle jetzt bereits 250 000 Einwohner, so würde etwa das Doppelte, a. s. rund 500 000 Mk. jährlich durch den Festfall der Stubenausleitung erspart werden. Demnach würde also eine finanzielle Belastung der Gesamtheit durch die Ausführung des Hauptkanals unter gleichzeitiger Durchführung des Schwammplattendammes überhaupt nicht, gegenwärtig nur in verhältnismäßig geringem Grade eintreten, nämlich mit etwa 147 000 bis 100 000 = 47 000 Mk. pro Jahr.

Sobald nun der Hauptkanal mit seinen Nebenanlagen auszuführen oder wenigstens planmäßig fertiggestellt sein würde, könnte an eine Verbesserung der bisherigen Verhältnisse der Entwässerungsverhältnisse der Altstadt herangegangen werden. Hierfür kommen hauptsächlich in Frage:

- 1. Neubau von Hauptkanälen auf dem „Altenmarkt“, in der „Schmerstraße“, auf dem „Marktplatz“ und in der „Veisgäckerstraße“;
2. Neubau eines Hauptkanals auf der Strecke: „Königsstraße“, „Neue Brönnelstraße“ und „Morgensinger“ unter Berücksichtigung des Umfanges, daß dieser Kanal zugleich für den ganzen südlichen und auch für einen Teil des südlichen Entwässerungsplanes von Breite und Länge die nötige Beschaffenheit erhalten muß;
3. Neubau eines Hauptkanals in der „Großen Steinstraße“, in „Meinichenstraße“ und in der „Großen Klausstraße“ nebst einer Abzweigung nach der „Großen Urstichstraße“;
4. Neubau der beiden Hauptkanäle im Tiefgebiet (Strohbofvertel u. s. w.) einschließlich des Spülwerkes;
5. Umlage von verbleibender vorhandener Straßenanlage;
6. Herstellung mehrerer Regenansätze zur Entlastung bestehender Entwässerungsgebiete;
7. Für Herstellung von Spülvorrichtungen und Spülkanälen.

Für die Herstellung des Hauptkanals im Tiefgebiet (Strohbofvertel u. s. w.) einschließlich des Spülwerkes, das für die unter 1 bis 7 aufgeführten Bauten voraussichtlich eine Gesamtkosten-Summe von rund 1 Million Mark entstehen würde.

An den ganzen vorherigen Betrachtungen wurde stillschweigend vorausgesetzt, daß bei der Erweiterung und Verbesserung der Entwässerungsverhältnisse des bis nun in Halle städtischen Gebietes der gemeinsamen Abführung des Niederschlagswassers mit dem Kanalisationswasser beibehalten werden soll.

Außer allgemeinen Gründen spricht für unseren Fall noch ein sehr wichtiger örtlicher Umstand gegen die Einführung des Trennungssystems. Die Bodenbeschaffenheit des städtischen Bereiches, gebildet in nördlich eine derartige, daß die östlich der Baumstraße, der Magdeburger- und Dürrschnecker gelegenen Flächen nicht nach Westen (nach dem Fluße zu), sondern nach Osten hin abfallen. Es müßte also bei Einführung des Trennungssystems das sämtliche Niederschlagswasser aus dem Gebiete nach Osten hin abgeführt werden. Das ist aber nach Lage der Verhältnisse unmöglich. Es bleibt vielmehr, wie die eingehenden Untersuchungen ergeben haben, nichts Anderes übrig, als die gesammten Kanalisations- (Niederschlagswasser und Brauchwasser) aus dem städtischen Stadtgebiet durch den

Schichten hindurch unter Anwendung von streifenweise sehr tief liegender Kanäle der Saale zuzuführen. Dadurch wird es aber unmöglich, das System der getrennten Abführung von Niederschlagswasser und Brauchwasser für das gesammte Stadtgebiet östlich der Saale einschließlich durchzuführen.

Aus allen diesen Gründen konnte, abgesehen von dem Zeitgabefür für die Stadtseite an den Kanalisations, für den vorliegenden Fall nur das Schwammplattendamm mit gemeinsamer Abführung der Niederschlagswasser und der Brauchwasser in Frage kommen.

Personalnachrichten.

Die Amtsrichter Unger in Halle a. S., Kirchlein in Weissenfeld und Amtsgerichtsräte ernannt. — Rechtsanwalt Sander in Weissenfeld ernannt zum Notar für den Bezirk des Oberlandesgerichts Naumburg a. S., mit Anverlung seines Amtsbereiches in Weissenfeld, ernannt worden.

Fer Amtsgerichtsrath Unger in Halle a. S. ist als Landgerichtsrath an das Landgericht in Stendal versetzt worden. — Der Amtsrichter Klusmann in Magdeburg ist als Landrichter an das Landgericht Naumburg, der Landrichter Wolfel in Thier als Amtsrichter nach Weissenfeld versetzt worden.

Wissenschaft, Kunst und Theater.

Berlin, 31. März. Am Schiller-Theater ging gestern zum 1. Male „Dirichlet's Leben“, ein historisches Trauerspiel in 3 Akten von Erich Schickel, in Szene. Diese Erstlingsarbeit des jungen Dichters wird sich wenige Tage erweisen haben. Das ist schade für den Autor, der in manchen blühend auslaufenden Momenten Proben eines Talentes bezaubert.

Berliner Chronik.

Zum Gedenken an den Tod der Frau Gräfin von ... geborene Schlichter ... in dem dringenden Verdacht steht, an der Ermordung der Frau Gräfin ... beteiligt zu sein. Jenem wurde gefesselt nach ... gebracht und mußte der Obduktion der Leiche der ... beizuwohnen.

Schiffahrt-Nachrichten.

Marine. Laut telegraphischer Mitteilung ist S. M. S. „Geyer“, Kommandant Korvettenkapitän Peters, am 29. März in Cuxhaven eingetroffen und befindet sich am 21. April nach Japan auf dem Wege zu gehen. Die mit S. M. großen Kreuzer „Deutschland“ zurückkehrenden Mannschaften sind am 29. März früh unter Führung des Oberleutnants zur See von Koks von Kiel kommend in Wilhelmshafen eingetroffen. S. M. Schulschiffe „Mars“, Kommandant zur See Galtier, und „Sax“ sind am 29. März nach Kiel zurückgekehrt.

Norddeutscher Lloyd. Prinz Heinrich 28. März 10 Vorm. Nele v. Penang n. Singapore fortset. „Sax“, von New-York kommend, 29. März 10 Vorm. auf der Reise nach ... Kaiser Wilhelm II., v. Alexandria kommend, 29. März 9 Vorm. in Antwerpen angel. „Galle“, n. Baltimore und Galveston bel. 29. März 2 Vorm. Dover post. „Solberg“, nach ... 29. März 11 Vorm. in Antwerpen angel. „Bayer“, von Ditteln kommend, 29. März Vorm. in Cux angel. „Münster“, 29. März 11 Vorm. Nele v. Antwerpen n. Bremen fortset. „Karlshöhe“, n. Antwerpen bel. 29. März 12 Mittags in Antwerpen angel. „Vera“, 29. März 10 Vorm. v. Bremen über Bremer und Gibraltar n. New-York abgeg. „Adenburg“, v. Bremen kommend, 29. März 11 Vorm. Eux angel. „Galle“, 29. März 10 Vorm. n. Bremen in New-York angel. „Gos“, n. New-York bel. 29. März 3 Nachm. die Arosen post. „Sonn“, 29. März v. Kumbal n. Bremen abgeg. „Arminia“, 29. März v. New-York n. Bremen abgeg. „Mans“, 29. März n. Santos n. Bremen abgeg.

Dampf-America-Linie. „Galatia“, 29. März um auf der Reise von ... Kaiser Friedrich von Danzig über Southampton u. Cherbourg n. New-York 30. März 7h 30m. Dover post. „Polynésie“, 29. März in Veracruz angel. „Athens“, 29. März 8h 30m. in Baltimore angel. „Sofia“, v. Buenos Aires n. Bremen 29. März 1h 30m. von St. Vincent abgeg. „America“, v. New-York n. Ostpreußen 29. März v. Gibraltar abgeg. „Suevia“, 30. März in Singapore angel.

Gräfin Linie, 30. März. „Dunegan Castle“ Mitt nach auf ... Kapstadt abgeg. „Lantion Castle“ heute auf ... in Durban (Natal) angel. „Strundel Castle“ heute auf ... Kapstadt abgeg. Union-Linie, 30. März. „Gaul“ heute auf ... auf Southampton angel.

Advertisement for F. Kuth & Co. featuring a large logo and text: 'Gr. Steinstrasse 86/87. Unerreicht grosse Auswahl. Billigste Preise. Gärten, Teppiche, Tischdecken. Sonntag, den 1. April ist das Geschäft auch Nachmittag geöffnet.'

Bekanntmachung.

Zur Ausführung verschiedener durch das öffentliche Interesse gebotenen Bauten und Anlagen giebt die Stadt Erfurt

M. 1200000 4% Erfurter Stadtanleihe

— verstärkte Tilgung und Gesamtkündigung bis 1. April 1906 ausgeschlossen —
(dritte Abtheilung der durch Privilegium vom 1. Februar 1893 genehmigten Anleihe im Gesamtbetrage von M. 6 200 000)

in Abschnitten von 1000, 500 und 200 Mark aus.

Die Einlösung der Zinsscheine, welche am 1. April und 1. Oktober jeden Jahres fällig sind, erfolgt in Berlin, Erfurt und Halle a. S.

Die Rückzahlung der ganzen Schuld von 6 200 000 M. erfolgt nach Massgabe der genehmigten Tilgungspläne aus einem Tilgungsstock, welcher mit wenigstens 1 1/4 % des Kapitalbetrags der ersten Abtheilung der Anleihe in Höhe von 3 000 000 M. und mit wenigstens 1 % des Kapitalbetrags der übrigen beiden Abtheilungen der Anleihe in Höhe von 2 000 000 bezw. 1 200 000 M. jährlich unter Zuwachs der Zinsen von den getilgten Anleiheheften gebildet wird. Die Tilgung der Schuld beginnt nach Ablauf von zwei Jahren von demjenigen Jahre ab, in welchem die Veransagung der einzelnen Abtheilungen erfolgt ist. Zur ausserordentlichen Tilgung der bezüglichen Schuldbeiträge sollen auch die Beiträge verwendet werden, welche die Anlieger der geplanten neuen Strassenzüge zu den Kosten der Herstellung derselben im Falle der Behanung zu leisten haben.

Die Stadt behält sich jedoch das Recht vor, vom 1. April 1906 ab den Tilgungsstock zu verstärken oder auch sämtliche noch unlaufenden Anleihehefte auf einmal zu kündigen. Den Inhabern der Anleihehefte steht dagegen kein Kündigungsrecht zu. Die durch die verstärkte Tilgung ersparten Zinsen wachsen ebenfalls dem Tilgungsstocke zu.

Die Zulassung der Anleihe wird bei der Börse von Berlin beantragt werden.

Obige

M. 1200000 4% Erfurter Stadtanleihe

werden unter nachstehenden Bedingungen zur öffentlichen Zeichnung angelegt:

1. Die Zeichnung findet statt

am Mittwoch, den 4. April d. J.

- in Berlin bei der Deutschen Bank,
- „ Erfurt „ Privatbank zu Gotha, Filiale Erfurt.
- „ „ „ Erfurter Bank Pinckert, Blanchart & Co.,
- „ „ „ dem Bankhause Adolf Stürcke,
- „ Gotha „ der Direktion der Privatbank zu Gotha,
- in Halle a. S. bei dem Bankhause Reinhold Steckner,
- „ „ „ „ H. F. Lehmann,
- „ „ „ „ Halleschen Bankverein von Kulisch,
- „ „ „ „ Kaempf & Co.,
- „ „ „ „ der Bank-Commandit-Gesellschaft
- „ „ „ „ Hermann Arnold & Co.,

in Leipzig bei der Privatbank zu Gotha, Filiale Leipzig,
Weimar „ „ Privatbank zu Gotha, Filiale Weimar
während der bei jeder Stelle üblichen Geschäftsstunden. Anmeldeformulare können von den vor-
genannten Stellen bezogen werden.

2. Der Zeichnungspreis ist auf 99 3/4 % unter Verrechnung der Stückzinsen festgesetzt.
3. Bei der Zeichnung ist auf Erfordern eine Kaution von 5 % des Nennwerthes in Baar oder in marktgängigen Werthpapieren zu hinterlegen.
4. Die Zuteilungen, deren Höhe dem Ermessen der Zeichnungsstellen überlassen ist, werden nach Schluss der Zeichnung so bald wie möglich erfolgen. Den Stempel der Zuteilungs-Schlussnote trägt der Zeichner zur Hälfte.
5. Die Abnahme der Stücke hat in der Zeit vom 8. bis 25. April d. J. zu erfolgen.

Berlin, Erfurt, Gotha, Halle a. S., im März 1900.

Deutsche Bank, Direktion der Privatbank zu Gotha. Adolph Stürcke.
Erfurter Bank Pinckert, Blanchart & Co. Reinhold Steckner.

Otto Neitsch, Halle (Saale).

Fabrik für Feld-, Industrie- und Drahtseilbahnen.

Letzte Auszeichnung:

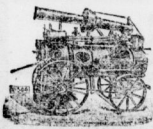
Goldene Medaille Leipzig 1897.



Gelegenheitskauf.

Ich verkaufe billig, weil noch aus früherem billigen Material, neu, ungebraucht, in neuester vorzüglichster Konstruktion vom Vorrath:

- 1) Mehrere Luft-Drahtseilbahnen
 - 2) Mehrere Gleis-Drahtseilbahnen
- fertig zum Aufstellen; sofort lieferbar.



Locomobilen

zu Kauf und Miete.

Dreschmaschinen,

Original Marshall.

A. Lythall, Halle a. S.

Leckiges Drahtgeflecht,

kompl. Drahtgarn, Güter (Leinwand), O. E. Heinrich, Weim., Drahtgeflechtdr. f.

Akazienbäume,

2 1/2-3 Meter hoch, gibt billig ab Rittergut Gotha bei Eisenburg.

Dachpiz, Dachpizpappe

sind durch fast Behörden als das beste Dachpizmaterial anerkannt. Dachpiz läuft nicht ab, ist wetterfest u. billig. Alte Dachpiz od. Metallblech werden wie neu. Preisblätter von 50 kg - 200 kg. L. Fick, Oberwalde.

Weizenhalben-Melassefuttermittel

das bewährteste, gesunde und billige Melasse-Milchfuttermittel für Pferde, Rind, und Kalbweide

Louis Fritsch Nachfl.,

Halle a. S.

Fab. Paul Eisechmidt.

Brennstoffmaschinen
von
geheimen
Schiffen

Brennstoffmaschinen
von
geheimen
Schiffen

Zerchnungen
auf 4% Nürnberger Stadtanleihe à 100,30 %
unkündbar bis 1911.
4% Erfurter Stadtanleihe à 99,75 %
unkündbar bis 1906
nehmen wir **kostenfrei** entgegen. [4883]

Friedmann & Co.

Bankgeschäft, Halle a. S., Leipzigerstrasse 36.

Hallescher Bankverein von Kulisch, Kaempf & Co.

Reinen Capital Markt 2000 000.

Reserve ca. 2 000 000.

Somit getatten wir uns, die in unserem Bankbau befindlichen
Trefor Einrichtungen mit **Stahlhammer** und **vermiedbaren
Schraufschloßern** sowie ausgedehnten Räumen zur Aufnahme von
geschlossenen Deposits jeder Größe (für Werthgegenstände,
Silber, Briefen) geeigneter Benennung zu empfehlen; die Bedingungen
dafür werden billig gestellt.
Auch halten wir unsere Dienste für den sonstigen bankgeschäftlichen
Verkehr als:
An- und Verkauf von Aktien, Annahme von Geldern gegen
Verzinsung, Conto-Corrent-Verkehr in den billigen Be-
dingungen, Aufbewahrung und Verwaltung von Werthpapieren
und Uebersetzung von Werthpapieren und Waaren zu billigen
Zinsbedingungen
billigen empfohlen.

Hallescher Bankverein von Kulisch, Kaempf & Co.
Große Steinstraße 75. [4887]

Zur **kostenfreien Kapitals-Anlage**
empfehlen wir
gute Hypotheken in jeder Höhe
und sichere, bis 1909 unkündbare [1608]
4% Hypotheken-Pfandbriefe.
Ernst Haassengier & Co., Halle a. S.

Zur Kapitalanlage empfehle ich
eine große Auswahl hier lagernder
sicherer Werthpapiere.
Woldemar Thoss, Bankgeschäft,
Schulstraße 7, I.

Ernst Haassengier & Co., Bankgeschäft,
Halle a. S.
empfehlen ihre Dienste für alle bankgeschäftl. Transaktionen, u. A. für
An- u. Verkauf von Effecten — Discountirung guter Wechsel —
Inkasso — Conto-Corrent — Depositen — Check — u. Lombard-Verkehr
Hypotheken-Verkehr
auf Acker und Stadt-Hypotheken zu billigsten Preisen.
Kostenfreier Verkauf bis 1909 unkündbarer sicherer
Pfandbriefe. [171]

Städtische Oberrealschule.
Das Schuljahr 1900 beginnt am Donnerstag, den 19. April, früh
8 Uhr mit der Prüfung der aufzunehmenden Schüler. Anmeldungen nehme ich
täglich in meiner Wohnung, 11-12 Uhr Vormittag, entgegen. [4892]
Halle a. S., im Februar 1900.
Der Director Dr. H. Schotten.

**Staatlich genehmigte
höhere Privat-Knabenschule**
zu Halle a. S., Friedrichstraße 21.
Vorstand, Communal- und Realgymnasialbehörden, Genehmigung zum
Eintritt in die 1. u. 2. Classe des neuen Schuljahres am 19. April, Morgens 8 Uhr
1198) Fr. Härtel, A. Zander.

Schülerpenzionat Linde, Halle a. S.,
Gr. Steinstr. 29a.
Von Oden ab halte ich für meine Pensionäre
Lehrfurse in der weltberühmten
Pochmannischen Gedächtnislehre
ab. Bei Anwendung dieser Methode ist ein Nisterrreichen der Schulsiele fast
ausgeschlossen.
Das Pensionat bietet besonders jüngeren Schülern drüber kein, fürwird
und geistige Pflege, sowie vollständigen häuslichen Aufsicht. Aufnahme neuer
Schüler unter den coulantesten Bedingungen.
**Max Linde, einziger berechtigtter Lehrer der Pochmannischen
Gedächtnislehre in Halle a. S.** [3217]

Militär-Vorber.-Anstalt zu Erfurt,
staatl. cons. f. Militär- u. Schulprüfung
Schneller Erfolg, auch f. Abiturienten.
Beginn des Schuljahres: 19. April. Auskunft ertheilt
Anerkennungsschreiben der vorgel. Schulbehörde. Prospect. [4311]
v. Trippenbach.

Realschule zu Bitterfeld.
Die lateinlos. Realschule bietet die geeignetste Vorbildung für den fünf-igen
Gewerbetreibenden, Kaufmann, Landwirth, Fabrikanten, Lehrling, Soldaten-
beamten u. s. w. Berechnung zum ein- freiwilligen Hochschulreife
zum Eintritt in die 1. u. 2. Classe der Oberrealschule
Schulgeld 90 Mk. für Auswärtige 110 Mk. Pension 350-400 Mk.
Beginn des Schuljahres: 19. April. Auskunft ertheilt
Realschuldirector Frank. [1669]

Halle a. S.

Müller & Barth

Breitestr. 19.

Special-Haus

für Möbelstoffe, Plüsch, Dekorationsstoffe, Portièren, Teppiche, Cocos- und Ziegenhaar-Läuferstoffe, Matratzendrelle, Polsternessel, Vitrangestoffe, Fahnenstoffe etc.

Tisch- und Divan-Decken in Stoff, Tuch, Plüsch und gestickt.
Neuheiten in stylgerechten Stickereien für Portièren, Lambrequins, Decken und Bordüren.
Panneaux (Cobelinbilder) gewebt und gemalt. Reisedecken, Ziegenfelle, Vorlagen in jeder Preislage
empfehlen ihr reichhaltiges Lager zu aussergewöhnlich billigen Preisen.

Grosses Lager Linoleum!

Allein-Verkauf für Halle und Umgebung der Linoleumfabrik Maximiliansau in Maximiliansau.

Eröffnung: Heute Sonnabend, den 31. März 1900.

Hermann Arnhold & Co.

Bank-Commandit-Gesellschaft,
Alte Promenade 3.

Eröffnung laufender Rechnungen, Annahme von Depositen (Check-Verkehr).

An- und Verkauf von Wertpapieren.

Vermittlung von Börsengeschäften aller Art.

Grosser feuerfester und diebessicherer Tresor.

Verschlossene und offene Depôts werden zur Aufbewahrung bez. Verwaltung (Coupons-Einlösung, auch Verlosungs-Controlle), zu mässigsten Spesen angenommen. [4830]

Die in meiner Stahlkammer befindlichen Schrankfächer, welche unter eigenem Verschluss des betreffenden Miethers bleiben, empfehle ich zur geeigneten Benutzung und stelle meine Dienste für alle bankgeschäftlichen Zweige zur Verfügung.

Von diesen hebe ich hervor die Gewährung von Krediten und die Annahme von Geld in laufender Rechnung, den Checkverkehr, den Aus- und Verkauf von Wechseln und von Wertpapieren.

Halle a. S. **H. F. Lehmann.**
Bank- und Wechselgeschäft.

4831]



sind die bekanntesten u. meistbenutzten weil als leistungsfähig u. lohnend erprobt.

*) Lieferbar in Größen v. 3, 5, 8 bis 140 kg Inhalt. Hand- und Maschinenbetrieb.

Neueste Konstruktionen: Patent-Schnellröster für Handbetrieb, mit Exhaustor, dustfrei röstend und dustfrei kühlend.

Vortheilhafte Patent-Schnellröster für Maschinenbetrieb, Patent-Gas-Kaffeebrenner für 1/2, 1, 1 1/2, 1 bis 40 kg.

Ueber 41 000 Stück geliefert! Leistungsfähige Mühlen für Kaffee, Gewürze, Drogen usw. [40]

Emmericher Maschinenfabrik u. Eisengiesserei

Fernspr. **„Edelweiss“** Karlstr. 13.

Inhaber: Ernst Heinicke,

Dampfwäscherei u. Maschinenplätterei.
Familienwäsche, gewaschen und gerollt, bei Fellen nicht unter 25 Pfund, u. Str. Nr. 14. [4853]
(Wärden sind davon ausgeschlossen.)

Franz Becker, Wilhelmstr. Nr. 47

empfeht sich zur Anfertigung feiner Herrengarderobe

nach Maass, aus von Stoffen, welche anderswo gekauft werden. [4855]
Tadellos. Eip. - Bitte Empfehlung an Seite. - Solide Preise.

Buchdruckerei
Hallesche
Zeltung
Leipzigstr. 87.
Anfertigung
von Visitenkarten,
Verlobungsbilanen.

Besondere Vortheile bietet jetzt mein besonderes **Washseifen**, Lager bester, denn kein großer Preisrückgang verkaufe ich solange rechtseitigen Abschlusses theils frei, theils sogar noch unter jetzigem & britpreis, beste Kieselseifen jetzt nur von der berühmten Fabrik von **C. H. Oehmig-Weidlich, Zeitz**, pa. Waschern, gr. Kiesel 55 Pf., pa. Granulierter 40 Pf., 8 H. L. gelbe Seifen „49“, 43 Pf., 3 Kiesel 25 Pf., 25 u. 22 Pf. Schmierseifen „22“, 10 Pf., 2,00 Pf., 1,85 Pf., auch in den beliebten Sorten zum 10 Pfund Preis. Dr. Thompson's 10 Pf., 14 Pf., pa. Stärke 2 Pf., 20 Pf., 10 Pf., 18 Pf., do. Engl. 11. b. 5 Pf., 17. b. 25 Pf., 16 Pf. Hal. Kaffee- u. Cacao-Vers. Gesch.

Otto Bornschein, Mittelstr. 21, [4856]
nied. Gr. Steinstr. 11.

für **Hausfrauen.**
Wenn alte Wollfäden schiefer werden und Damenkleiderstoffe u. Str. Teppiche, Decken, Tischstoffe, Linnen u. Baumwollwaren, feine Schürken u. Portièren zu billigen Preisen. **R. Schumann, Kaiserstr. 11.** Annahmestelle: Wintergasse bei Fr. Klaus, Eisenstr. 2, Fr. Duerfurth, Landwehrstr. 21.

Zum Frühjahr werden alle nährlichen Beden sauber und prompt ausgeführt durch **G. Renneberg,** Charlottenstraße 7.

Naumann's Nähmaschinen
find die besten,
Naumann's Nähmaschinen
find die geeignetsten für Haushälterei.
Otto Gieseke Nachf.
Hof. Oscar Schitt.
Nähmaschinen- und Fahrrad-Bandung,
Bernauerstr. 93/2. Halle a. S. Gr. Steinstr. 83
Reparatur Werkstatt. — Gewähre Theilzahlung.

Tapeten
gänzlich neue Muster pro 1900.
Grossartige Auswahl. * Billigste Preise.
(Einen Posten ca. 40000 Rollen aus vorlösser Saison)
bedeutend unter Preis.
Linoleum,
einfarbig und gemustert (Bezug in Waggonladungen).
Teppiche * Felle * Portièren * Tisch- u
Sofadecken * Fenstermäntel.
G. Frauendorf
Tapetenversandgeschäft.
Schulstr. 34. Halle a. S. Fernspr. 1066.

Schering's Malarialin
ein aus gepulverten Quina-Extrakt und Chinin-Extrakt hergestelltes Mittel zur Bekämpfung der Malaria, welches bei jeder Art von Malaria, auch bei den schwersten Fällen, rasch und sicher wirkt.
Schering's Malarialin ist ein aus gepulverten Quina-Extrakt und Chinin-Extrakt hergestelltes Mittel zur Bekämpfung der Malaria, welches bei jeder Art von Malaria, auch bei den schwersten Fällen, rasch und sicher wirkt.
Schering's Malarialin ist ein aus gepulverten Quina-Extrakt und Chinin-Extrakt hergestelltes Mittel zur Bekämpfung der Malaria, welches bei jeder Art von Malaria, auch bei den schwersten Fällen, rasch und sicher wirkt.
Schering's Malarialin ist ein aus gepulverten Quina-Extrakt und Chinin-Extrakt hergestelltes Mittel zur Bekämpfung der Malaria, welches bei jeder Art von Malaria, auch bei den schwersten Fällen, rasch und sicher wirkt.

Hermann Hönicke, Halle a. S.

Ecke Leipziger Strasse, am Leipziger Thurm.

Geschäftshaus und
Versandhaus

für Damen-
Modern.



Einem hochgeehrten Publikum von Halle und Umgegend gestatte ich mir die ergebene Mittheilung zu machen, dass ich am heutigen Tage meinen treuen Mitarbeiter Herrn

Alexander Kindscher

als Theilhaber in meinem Hause aufgenommen habe. Bei dieser Gelegenheit danke ich für das mir in so reichem Maasse entgegengebrachte Vertrauen und Wohlwollen.

Durch strengste Reellität und coulanteste Bedienung hoffe ich, das Wohlwollen eines hochgeehrten Publikums mir auch fernerhin zu sichern.

Hochachtungsvoll

Hermann Hönicke.

Auf die am **Sonnabend** und **Sonntag** stattfindende **Ausstellung** mache ich ganz besonders aufmerksam.